

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **47 (1929)**

Heft 75

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Dienstag, 2. April
1929

Berne
Mardi, 2 avril
1929

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVII. Jahrgang — XLVII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Supplément mensuel

Supplemento mensile

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Rapports économiques et Statistique sociale

Rapporti economici

Redaktion und Administration:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 15 Cts. — Anzeigen-Regel: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgepaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30, deux mois fr. 4.30, un mois fr. 2.30 — Etranger: Plus frais de
port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro
15 cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts.
la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 75

N° 75

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Güterrechtsregister. —
Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. / Fabrik- und
Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di
commercio. / Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende. / Bilanzen von
Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonyne.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Luftpostverkehr 1929. — Service postal aérien 1929. / Schweizerischer Geldmarkt. /
Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtllicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen wird der
allfällige Inhaber des nachfolgenden Schuldbriefes aufgefordert, sich binnen
der Frist eines Jahres, von der Publikation an gerechnet, beim Grundbuchamt
Alterswilen zu melden, ansonst der vermiste Schuldtitel als kraftlos erklärt
wird: Schuldbrief per Fr. 4000, datiert den 26. Januar 1889 (Schuldner:
Frau Wwe. Müller-Bührle und Nannette Bührle, Oberhofen; Gläubiger:
Thurg. Hypothekbank, Frauenfeld). Pfd. Prot. Bd. L, Seite 481, Nr. 5644
(Alterswilen). (W 120^a)

Romanshorn, den 27. März 1929. Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Es wird vermisst: Versicherungsbrief Nr. 5098, Band R, datiert Wil, den
6. Februar 1907, von Fr. 1500, haftend auf der Liegenschaft Kataster Nr. 348
an der Säntisstrasse in Wil (St. Gallen). Ursprüngliche Gläubiger: Eisenbarth
Aug. und Graf Franz, Chirurg, beide in Wil. Ursprünglicher und jetziger
Schuldner: Hardegger, Gottlieb, a. Sticker, Wil. Der allfällige Inhaber des
vorgenannten Titels wird hiermit aufgefordert, denselben unter Anmeldung
seiner allfälligen Rechtsansprüche bis 23. März 1930 bei der unterfertigten
Amtsstelle vorzuweisen, ansonst Kraftloserklärung durch das Bezirksgericht
erfolgt. (W 90^a)

Wil, den 15. März 1929. Bezirksgerichtspräsidium Wil.

Der unbekannte Inhaber der Obligation Schweizerische Bundesbahnen
von 1925 per Fr. 1000, 5%, Nr. 71708, 5. Elektrifikations-Anleihe, mit
Semester-Coupons per 1. Februar 1929 u. ff., wird hiermit aufgefordert, den
genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an
gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos
erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot er-
lassen. (W 106^a)

Bern, den 15. März 1929. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den 3% Obligationen, Anleihen
des Staates Bern 1900, Nrn. 20571 und 20572 à je Fr. 500, wird hiermit auf-
gefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Ver-
öffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widri-
genfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches
Zahlungsverbot erlassen. (W 107^a)

Bern, den 15. März 1929. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den 3% Obligationen, Anleihen
der Schweizerischen Bundesbahnen von 1908, Serie Nrn. 231994—231997, à
Fr. 500; 3% Obligationen, Anleihen der Schweizerischen Bundesbahnen
von 1899/1902, Serie E. Nr. 218583, Serie K Nrn. 468585—468587, 476191,
à Fr. 1000, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren,
vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten
Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen
Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 108^a)

Bern, den 15. März 1929. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der 10 Reispocstchecks Nrn. 1—10 des Check-
heftes Nr. 2842 von je Fr. 50; 10 Reispocstchecks Nrn. 1—10 des Check-
heftes Nr. 2242 von je Fr. 100 der schweizerischen Postverwaltung, wird
hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der
ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzu-
legen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein
gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 110^a)

Bern, den 15. März 1929. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Le Juge d'instruction pour l'arrondissement de Sion, somme le détenteur
inconnu de la lettre de gage n° 1445 de fr. 1000, établie par la Banque
cantonale du Valais, au nom de Mlle Marie Rappaz, de Jean-Pierre, à St-Mau-
rice, lettre avec coupon au 28 février 1929 et les suivants attachés, à pro-
duire ce titre et ces coupons au greffe du tribunal de Sion, dans le délai
de trois ans dès la première publication du présent avis dans la Feuille
officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.
Sion, le 25 mars 1929. (W 113^a) A. Sidler.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1929. 27. März. Genossenschaft Parking, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 12
vom 16. Januar 1929, Seite 102). Rudolf Lüthi, Anton Helfenberger und
Dr. Jacques Rosenstein sind aus dem Vorstand ausgetreten; deren Unter-
schriften sind erloschen. In der Generalversammlung vom 27. März 1929
wurde als einziger Vorstand neu gewählt: Henry Poncet, Kaufmann, von
Genf, in Zürich 2. Der Genannte führt Einzelunterschrift. Das Geschäfts-
lokal befindet sich nun in Zürich 2, Parking 30.

Bern — Berne — Berna

Bureau de Courtelary

Camionnage. — 26 mars. Rudolf Wüthrich s'est retiré de la société
Rudolph Wüthrich et ses fils, à St. Imier (F. o. s. du c. d. du 23 mars 1923,
n° 69, page 593). Les autres associés Rodolphe-Henri Wüthrich, François-
Auguste Wüthrich et Jean-Rodolphe Wüthrich, tous de Trub, domiciliés à
St. Imier, continuent cette société en nom collectif sous la raison sociale
Wüthrich frères. Comme par le passé ils signeront collectivement à deux.
Camionnage. Rue des Jonchères 29.

27 mars. La société en nom collectif Jean Aeschlimann & Fils, Droguerie
Jurassienne (F. o. s. du c. d. du 3 avril 1922, n° 78, page 629), à St. Imier, est
dissoute. Sa raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison
Jean Aeschlimann Fils, Droguerie Jurassienne, à St. Imier.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

20. Februar/27. März. Unter der Firma Kanalisationsgenossenschaft
Rütti und Umgebung hat sich mit Sitz in Spiez eine Genossenschaft ge-
gründet zum Zwecke der Kanalisation der Rütti- und der Hofachernquartiere
und deren Umgebung. Die Statuten sind am 12. Januar 1929 festgestellt
worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Ge-
nossenschaft wird, wer unter Anerkennung der Statuten für seine Gebäude
und Liegenschaften die statutengemässe Einkaufssumme bezahlt und seine
Anlage den Bestimmungen der Statuten angepasst hat. Mitglied wird auf
Gesuch hin auch, wer die Genossenschaft durch Subventionen oder Beiträge
unterstützt. Die die Genossenschaft gründenden Gebäudeeigentümer haben
für das Miteigentums- und Anschlussrecht 15% der Brandversicherungssumme
ihrer Gebäude zu bezahlen; für später eintretende Mitglieder wird der
Beitrag auf 20% der Versicherungssumme festgesetzt. Die Einkaufs-
summe ist mit Anschluss an die Kanalisation fällig. Die Genossenschaft ist
berechtigt, Zinsen und Unterhaltungskosten, welche nicht aus ihren eigenen
Mitteln gedeckt werden können den Mitgliedern im Verhältnis der von ihnen
bezahlten Einkaufssummen aufzuerlegen. Im Falle des Austrittes aus der
Genossenschaft, der unter Beobachtung einer sechsmonatlichen Kündigungs-
frist gestattet ist, hat das austretende Genossenschaftsmitglied keinerlei
Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Bei Veräusserung einer ange-
schlossenen Liegenschaft, ist der Veräusserer verpflichtet, dem Erwerber
den Beitritt zur Genossenschaft zu überbinden. Für die Verbindlichkeiten
der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, eine persönliche Haftbarkeit
der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Ge-
nossenschaft erfolgen durch Inserat im Amtsanzeiger von Niedersimmental
und gutschneidenden Falls in der Lokalpresse. Bis zur vollständigen Abzah-
lung der Anlagekosten sind die Einkaufssummen-Beiträge und Subventionen
ausschliesslich zur Bezahlung der Schulden zu verwenden, sind dieselben
bezaht, so wird ein Reservefonds gebildet. Ein Gewinn wird nicht beab-
sichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung;
der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Revisoren. Die rechts-
verbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen Präsident oder
Vizepräsident kollektiv in Verbindung mit dem Sekretär des Vorstandes.
Mitglieder des Vorstandes sind: Christian Steiner, von Ringgenberg, Bau-
meister, Präsident; José Dorcer, von Baden, Hotelier, Vizepräsident; Ernst
Egger, von Leuzigen, Geometer, Sekretär; Fräulein Klara Kupferschmid,
von Burgdorf, Kassier, und Ernst Rohrer, von Bellingen, Lokomotivführer,
Beisitzer; alle in Spiez. Geschäftslokal: Bureau des Präsidenten, in Spiez.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1929. 27. März. Die Firma Joh. Halter Handlung, Spezerei- und Milch-
handlung, in Giswil (S. H. A. B. Nr. 21 vom 17. Januar 1905, Seite 82), ist
infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Spezereien, Milch. — 27. März. Inhaber der Firma Otto Halter, in
Giswil, ist Otto Halter, von und in Giswil. Spezerei- und Milchhandlung.

27. März. Aus dem Vorstande der Viehzuchtgenossenschaft Alpnach, in
Alpnach (S. H. A. B. Nr. 97 vom 10. März 1906, Seite 386), sind ausgeschie-
den: Ignaz Britschgi, Sekretär; Niklaus von Rotz, Kassier, und Meinrad
Wallimann, Mitglied. An ihrer Stelle wurden in den Vorstand gewählt:
Gerold Wallimann, Landwirt; Meinrad Wallimann, Weibcl, und Josef Ifanger,

Laudwirt, Hostet; alle drei von und in Alpnach. Melnrad Wallimann ist als Sekretär zur Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten befugt, während die Unterschriftsberechtigung des bisherigen Sekretärs Ignaz Britschgi erloschen ist.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau de Morat (district du Lac)

1929. 27. mars. En assemblée générale du 29 janvier 1929 les sociétaires, de la *Batteuse électrique agricole du Bas-Vully*, société coopérative ayant son siège au Bas-Vully (F. o. s. du c. n° 13 du 17 janvier 1923, page 128), ont reconstitué comme suit le comité ensuite de renonciation de tous ses membres: Gustave Guilloid, fils de Louis, agriculteur, à Praz, président; Jean Derron, fils d'Henri, agriculteur, à Sugiez, vice-président; Jules Pellet, fils de Louis, agriculteur, à Nant, caissier; Louis Pellet, fils de Jean, agriculteur, à Sugiez, secrétaire, et Jules Perrotet, fils de Louis, agriculteur, à Praz, membre-adjoint. Le président et le secrétaire ont la signature collective. Les signatures de Henri Guilloid et Louis Schmutz, président et secrétaire sortants, sont éteintes. En outre sont radiés: Louis Guilloid, Alfred Derron et Auguste Chervet.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Stadt Solothurn

Uhren usw. — 1929. 13. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma *Société Anonyme Mido (Aktiengesellschaft Mido) (Mido Limited)*, mit Sitz in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 132 vom 11. Juni 1925, Seite 1021), hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 7. März 1929 ihre Statuten revidiert. Gegenüber den bisherigen publizierten Tatsachen wurde folgende Aenderung getroffen. Das Aktienkapital ist von Fr. 200,000 durch Neuausgabe von 100 auf den Namen lautenden Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 300,000 erhöht worden; das Aktienkapital beträgt somit Fr. 300,000, eingeteilt in 300 auf den Namen lautende und voll einbezahlte Aktien von je Fr. 1000.

Wirtschaft. — 27. März. Die Einzelfirma *José Soier*, Wirtschaftsbetrieb, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 110 vom 12. Mai 1922, Seite 926), wird infolge Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Musikalienhandlung usw. — 27. März. Die Firma *S. Wüthrich-Wirz*, Reparaturwerkstätte und Musikalienhandlung, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 245 vom 28. Dezember 1891, Seite 993), wird infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Kolonialwaren. — 27. März. Die Firma *Ida Späti-Wyser*, Kolonialwarenhandlung, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 228 vom 29. September 1924, Seite 1606), wird infolge Wegzuges der Inhaberin von Amtes wegen gelöscht.

Wirtschaft. — 27. März. Die Firma *Albert Schänzel*, Wirtschaftsbetrieb, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 264 vom 12. November 1925, Seite 1895), wird infolge Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Baumaterialien. — 1929. 25. März. Die Firma *W. E. Burckhardt*, in Basel (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1926, Seite 451), Handel in Baumaterialien etc. ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Immobilien-gesellschaft. — 25. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma *Blumenhof A. G.*, in Basel (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1927, Seite 1144), hat am 19. März 1929 ihre Statuten revidiert. Das Grundkapital ist von Fr. 20,000 durch Ausgabe von 60 Namenaktien zu Fr. 500 um 30,000 Franken auf Fr. 50,000 erhöht worden; das Grundkapital beträgt somit Fr. 50,000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates wurden gewählt Robert Beaujon-Reymondin, Direktor, von Neuchâtel, in Genf, und Edwin Lüthy-Hürliemann, Direktor, von Solothurn, in Basel. Beide führen Einzelunterschrift. Edwin Lüthy ist Delegierter des Verwaltungsrates.

25. März. Die Genossenschaft unter der Firma *Altteste allgemeine Witwen- und Waisenkasse von 1788*, in Basel (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1923, Seite 357/8), hat in ihrer Generalversammlung vom 16. Februar 1929 ihre Statuten teilweise revidiert; die Revision betrifft die publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Vorstand ist der Vorsteher Gottlieb Suter infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Vorsteher wurde gewählt Hans Meyer-Siegrist, bisher Statthalter; zum Statthalter, Johann Jenny-Duthaler, bisher Beisitzer, und zum Beisitzer, Karl Jost-Gogel, Prokurist, von und in Basel. Es zeichnen kollektiv zu zweien der Vorsteher oder der Statthalter mit dem Schreiber oder Kassier.

Küferei, Weinhandlung. — 26. März. Die Firma *E. Frey-Gysin*, in Basel (S. H. A. B. Nr. 121 vom 28. Mai 1915, Seite 733), Küferei und Weinhandlung, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 26. März. Inhaber der Firma *Vincenzo Pellegrini*, in Basel, ist Vincenzo Pellegrini-Crugnolo, italienischer Staatsangehöriger, in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Gasthaus zum schwarzen Oelisen. Schützenmattstrasse 2.

26. März. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma *Aktiengesellschaft Hotel zum Storch*, in Basel (S. H. A. B. Nr. 21 vom 27. Januar 1926, Seite 158), sind ausgeschieden David Ziegler und Karl Müller.

Maleratelier. — 26. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma *Spaltenstein & Achermann*, in Basel (S. H. A. B. Nr. 244 vom 19. Oktober 1926, Seite 1839), Maleratelier, hat sich aufgelöst; die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

26. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma *Aktiengesellschaft für Kunst und Verlag Minerva*, in Basel (S. H. A. B. Nr. 163 vom 14. Juli 1928, Seite 1392), hat in der Generalversammlung vom 19. März 1929 ihre Statuten geändert und dabei folgende Abänderungen der früher veröffentlichten Tatsachen getroffen: Zur Erreichung des Gesellschaftszweckes dient nunmehr auch die Besorgung von Geschäften aller Art. Aus dem Verwaltungsrat ist ausgetreten Dr. Alfred Kober; seine Unterschrift ist erloschen. Die Gesellschaft verlegt ihr Geschäftsdomizil nach Gundeldingerstrasse 170.

26. März. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma *Finanz- und Industrie-Beteiligungen A.-G.*, in Basel (S. H. A. B. Nr. 80 vom 4. April 1928, Seite 673), ist Dr. Max Staehelin ausgeschieden; seine

Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates und als Präsident gewählt Adam Freuler, Direktor, von und in Basel. Er führt Unterschrift kollektiv mit je einem anderen Zeichnungsberechtigten.

26. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma *Internationale Gesellschaft für Chemische Unternehmungen A.-G. (Société Internationale pour Entreprises Chimiques S.-A.)*, in Basel (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1929, Seite 28), hat in ihrer Generalversammlung vom 20. Februar 1929 ihre Statuten abgeändert. Die Firma lautet nunmehr: *Internationale Gesellschaft für Chemische Unternehmungen A. G. (I. G. Chemie) (Société Internationale pour Entreprises Chimiques S. A. (I. G. Chemie))*. Das Aktienkapital von bisher Fr. 20,000,000 ist durch Ausgabe von 400,000 Namenaktien zu Fr. 100 und 460,000 Namenaktien zu Fr. 500 erhöht worden um Fr. 270,000,000 und beträgt nunmehr Fr. 290,000,000, eingeteilt in 400,000 auf den Namen lautende Vorzugsaktien von Fr. 100 (Fr. 40,000,000), 40,000 auf den Inhaber lautende Stammaktien von Fr. 500 (Fr. 20,000,000) und 460,000 auf den Namen lautende Stammaktien von Fr. 500 (Fr. 230,000,000), wobei die bisherigen 20,000 Aktien zu Fr. 1000 in obige 40,000 Stammaktien zu Fr. 500 umgewandelt worden sind. Die übrigen Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

Produkte der Floretspinnerei. — 27. März. In den Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma *Gebrüder Schmid Aktiengesellschaft*, in Basel (S. H. A. B. Nr. 272 vom 20. November 1926, Seite 2036), ist Dr. Peter Schmid, Advokat und Notar, von und in Basel, als weiteres Mitglied gewählt worden.

Camionnage usw. — 27. März. Fritz Voegelin, von und in Riehen, mit seiner Ehefrau Sophie geb. Meyer in Gütergemeinschaft lebend, und Justin Gehrig-Geist, von und in Basel, haben unter der Firma *Fritz Voegelin-Meyer & Co.*, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. März 1929 begonnen hat. Fritz Voegelin-Meyer ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Justin Gehrig-Geist ist Kommanditär mit Fr. 8000 und erhält zugleich Prokura. Camionnage und Spedition. Clarastrasse 50.

27. März. In der Aktiengesellschaft unter der Firma *Holz-Import Agentur*, in Basel (S. H. A. B. Nr. 197 vom 23. August 1924, Seite 1419), ist die Unterschrift des einzigen Mitgliedes des Verwaltungsrates Louis Joos-Fattet infolge Todes erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Albert Varin, Bankprokurist, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Das Geschäftslokal wird verlegt nach Sonnenbergstrasse 52.

Droguerie usw. — 27. März. Die Firma *Emil Stocker*, in Basel (S. H. A. B. Nr. 326 vom 5. Dezember 1896, Seite 1341), Droguerie und Materialwarenhandlung, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

27. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma *Primeurs S. A.* in Neuenburg (eingetragen im Handelsregister des Kt. Neuenburg am 4. Mai 1922 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 109 vom 11. Mai 1922, Seite 921), hat am 2. März 1929 in Basel eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma *Primeurs S. A. Succursale de Bâle*. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 3. Mai 1922. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 250,000, eingeteilt in 250 Namenaktien von Fr. 1000. Die Gesellschaft hat zum Zweck die Einfuhr und Ausfuhr von Früchten und Gemüsen en gros, sowie von andern Nahrungsmitteln. Sie hat Aktiven und Passiven der Filiale Neuenburg der Firma *Oscar Vaucher fils in Fleurier* übernommen, gemäss Bilanz vom 29. April 1922 zum Preise von Fr. 90,000, wobei die Aktiven Fr. 274,126.15, die Passiven Fr. 184,126.15 betragen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Amtsblatt des Kantons Neuenburg. Mitglieder des Verwaltungsrates sind Oscar Vaucher, von Fleurier, und Marcel Bourquin, von Verrières, beide in Neuenburg. Direktor der Zweigniederlassung Basel ist Hermann Linder, von Reichenbach (Bern), in Basel. Alle führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal Gundeldingerstrasse 280.

Droguerie usw. — 27. März. Inhaber der Firma *Ernst Eberle*, in Basel, ist Karl Ernst Eberle-Huber, von und in Basel. Droguerie und Materialwarenhandlung. Steinenvorstadt 7.

Metzgerei, Wursterei. — 27. März. Die Firma *Kari Waffenschmidt*, in Basel (S. H. A. B. Nr. 232 vom 12. September 1913, Seite 1650), Metzgerei und Wursterei, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

27. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma *Finanz A. G.*, in Basel (S. H. A. B. Nr. 171 vom 25. Juli 1927, Seite 1366), hat in der Generalversammlung vom 12. März 1929 ihre Statuten abgeändert. Das Aktienkapital ist von Fr. 5,000,000 durch Ausgabe von 2500 Inhaberaktien zu Fr. 1000 um Fr. 2,500,000 erhöht worden auf nunmehr Fr. 7,500,000. Das Aktienkapital beträgt somit Fr. 7,500,000, eingeteilt in 7500 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die übrigen Abänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Neu in den Verwaltungsrat ist gewählt worden Carl Koechlin-Vischer, Industrieller, von und in Basel.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1929. 19. März. Unter der Firma *Automobil A.-G. St. Gallen* bestellt auf Grund der Statuten vom 28. Februar 1929, mit Sitz in St. Gallen C. und auf unbestimmte Dauer, eine Aktiengesellschaft. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, an andern Orten Zweigniederlassungen zu errichten. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Automobilen, Bestandteilen solcher, Benzin und Oel, sowie der Betrieb einer Autoreparaturwerkstätte und -Garage. Die Gesellschaft ist befugt, mit ähnlichen Gesellschaften zu fusionieren oder sich bei ihnen in irgend einer andern Form zu beteiligen oder solche Gesellschaften bei sich beteiligen zu lassen, Grundstücke zu erwerben, zu pachten, zu verpachten und zu veräußern. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100,000; es zerfällt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000, die voll einbezahlt sind. In den vom Gesetz vorgeschriebenen Fällen erfolgt die öffentliche Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) ein Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern; c) die Delegation des Verwaltungsrates oder die Direktion, und d) die Kontrollstelle. Dem Verwaltungsrat steht die oberste Leitung und Aufsicht über die gesamte Geschäftsführung zu. Er ist berechtigt, seine Befugnisse zur Geschäftsführung ganz oder teilweise einem Delegierten oder einer Direktion zu übertragen. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, denen für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift zusteht, und bestimmt Art und Weise ihrer Zeichnung. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt der Präsident einzeln. Zurzeit gehören dem Verwaltungsrat an: Jakob Büchi,

Kaufmann, von Zell (Zürich), Präsident, und Paul Müller, Automechaniker, von Oeking (Solothurn), Direktor; beide in St. Gallen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1929. 25. März. **Consum-Verein Truns (Societad de consum a Truns)**, in Truns (S. H. A. B. Nr. 239 vom 14. Oktober 1925, Seite 1728). Die Gesellschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 13. April 1916 den Art. 10 ihrer Statuten revidiert, wodurch die bisher publizierten Tatsachen keine Veränderung erfahren haben. Aus dem Verwaltungsrat sind Peter Anton Vinzenz, Basil Hosang und Sebastian Cabernard ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Als Präsident des Verwaltungsrates wurde neu gewählt: Andreas Schwarz, bisher Verwalter, und als Beisitzer: Johann Georg Pfister, Landwirt, von und in Schlans. Ferner ist als Verwalter bestellt worden: Felix Vinzenz, von und in Truns. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Aktiengesellschaft führen wie bisher der Präsident, der Vizepräsident und der Verwalter je zu zweien kollektiv.

Baugeschäft usw. — 25. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Kuoni & Cie.**, Baugeschäft und Chaletbau, in Chur (S. H. A. B. Nr. 23 vom 28. Januar 1927, Seite 159), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen.

Teppichhaus. — 26. März. Die Firma **Gallus Hongler**, Teppichhaus, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1929, Seite 150), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

26. März. Die Firma **Graubündner Kantonalbank**, mit Hauptsitz in Chur und Zweigniederlassung in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 81 vom 6. April 1927, Seite 627), erteilt Kollektivprokura für die Agentur in St. Moritz an Christian Aliesch, von Schiers, wohnhaft in St. Moritz.

26. März. **Kurhaus & Grand Hotel des Bains**, in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 223 vom 23. September 1927, Seite 1700). Johann Töndury-Zender ist als Präsident des Verwaltungsrates zurückgetreten und ist nunmehr Beisitzer; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident wurde der bisherige Beisitzer Oberst Christian Gartmann gewählt.

Aargau — Argovie — Argovia

1929. 26. März. Der Verein unter der Firma **Bäckermeisterverband Aarau und Umgebung**, in Aarau (S. H. A. B. 1927, Seite 1486), hat an Stelle von Emil Wehrli zum Aktuar gewählt Karl Hug, Bäckermeister, von und in Aarau. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschrift des Emil Wehrli ist erloschen.

Rohmaterial für die Strohindustrie. — 26. März. Die Firma **C. A. Scheininger**, Handel mit Rohmaterialien für die Strohindustrie, in Wohlen (S. H. A. B. 1911, Seite 626), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Holzhandlung. — 26. März. Inhaberin der Firma **Luisa Wunderlin**, in Wallbach, ist Frau Luise Wunderlin-Wunderlin, Alfreds, von und in Wallbach. Holzhandlung. Mittelfeld.

Optik. — 26. März. Inhaber der Firma **Walter Zschokke**, in Aarau, ist Walter Zschokke, von und in Aarau. Spezialhaus für Optik. Bahnhofstrasse Nr. 55.

26. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Wolfsgruber & Zschokke**, Handel mit Photoartikeln, Optik und Radio, in Aarau (S. H. A. B. 1925, Seite 969), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **Max Wolfsgruber, Photo- & Radiohülle**.

Inhaber der Firma **Max Wolfsgruber, Photo- & Radiohülle**, in Aarau, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft **Wolfsgruber & Zschokke** auf 1. Januar 1929 übernimmt, ist Max Wolfsgruber, von und in Aarau. Handel mit photographischen und Radioartikeln. Bahnhofstrasse Nr. 55.

26. März. Die **Aargauische Kantonalbank**, mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. 1928, Seite 2397), errichtet in Baden auf 2. April 1929 unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung, welche die gleichen Geschäfte wie die Hauptniederlassung betreibt. In bezug auf die Filiale gelten keine besonderen statistischen Bestimmungen. Die Aargauische Kantonalbank besteht laut Kantonsverfassung und Gesetz über die Errichtung einer Kantonalbank vom 13. Mai 1912. Die Bank betreibt folgende Geschäfte: a) Darleihen und Kredite gegen Grundpfand (Hypothekargeschäfte); b) Darleihen und Kredite gegen Fahrpfand oder Bürgschaft; c) Diskontierung, An- und Verkauf, sowie Inkasso von Wechseln, Forderungen und Wertpapieren auf eigene oder fremde Rechnung; d) Ausgabe verzinslicher Obligationen; e) Annahme von Geldern in laufender, verzinslicher oder unverzinslicher Rechnung; f) Annahme von Depositengeldern; g) Annahme von Sparkassengeldern; h) Uebernahme und Vermittlung von Geldgeschäften und Anleihen für Staat, Gemeinden und eingetragene Gesellschaften; i) Aufbewahrung und Verwaltung von Wertschriften und Wertsachen, Verwaltung von Mündelvermögen. Der Grosse Rat ist befugt, auf Vorschlag des Regierungsrates oder des Bankrates den Geschäftskreis zu erweitern, wobei aber auf die Sicherheit der Operationen immer das Hauptaugenmerk zu richten sein wird. Der Staat haftet für alle Verbindlichkeiten der Bank, soweit ihre eigenen Mittel nicht ausreichen. Das Grundkapital der Bank beträgt 12,000,000 Franken. Zur Vertretung der Filiale durch Kollektivzeichnung je zu zweien sind befugt die Direktoren Fritz Zurlinden, von Zofingen, und Otto Fischer, von Merenschwand, beide in Aarau; ferner der Verwalter der Filiale Baden, Dr. Paul Moor, von Vorderwald, in Baden, und die Prokuristen der Zweigniederlassung Otto Jetzer, von Lengnau, in Baden und Adolf Lerch, von Brittnau, in Baden. Das Geschäftslokal befindet sich im Haus zum Schwert.

26. März. Die von der Firma **Aargauische Kantonalbank**, mit Sitz in Aarau und Zweigniederlassung in Zofingen (S. H. A. B. 1928, Seite 2397) an Dr. Paul Moor erteilte Prokura ist erloschen.

27. März. Die Firma **Alfred Lienhard**, in Schöffland (S. H. A. B. 1923, Seite 587), ändert ihre Firma ab in **Lienhard, Damenkleiderfabrik Schöffland**.

27. März. Die Firma **Lienhard, Damenkleiderfabrik Schöffland**, in Schöffland (S. H. A. B. 1923, Seite 587), hat in Aarau unter der Firma **Lienhard, Damenkleider-Fabrik, Verkaufsfiliale Aarau**, eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung derselben ist befugt der Firmainhaber Alfred Lienhard, von und in Schöffland. Verkauf von Damenkonfektion und Schürzen. Pelzgasse Nr. 15, Aarau.

Spezereien, Comestibles. — 27. März. Die Firma **Johann Schibli**, Kolonialwaren-, Obst-, Gemüse-, Delikatessenhandlung, in Mellingen (S. H. A. B. 1927, Seite 1471), ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaber der Firma **Johann Schibli**, in Mellingen, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Johann Schibli** übernimmt, ist **Johann Schibli**, Sohn, von Starrkirch, in Mellingen. Spezereien und Comestibles. Hauptstrasse Nr. 123.

Kolonialwaren usw. — 27. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Geschw. Leuthard**, Kolonial-, Mercerie- und Tuchwaren, in Mühllau (S. H. A. B. 1925, Seite 1830), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **Josef Leuthard**.

Inhaber der Firma **Josef Leuthard**, in Mühllau, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist **Josef Leuthard**, von Merenschwand, in Mühllau. Kolonial-, Mercerie- und Tuchwaren. Postgebäude.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Stickereien usw. — 1. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **F. Stehrenberger, Rieser & Cie.**, Schiffstickerei, in Affeltrangen (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1924, Seite 282), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **Friedrich Stehrenberger**, in Affeltrangen.

Inhaber der Firma **Friedrich Stehrenberger**, in Affeltrangen, ist **Friedrich Stehrenberger-Alexander**, von und in Affeltrangen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft **F. Stehrenberger, Rieser & Cie.**, Fabrikation von Strumpfwaren und Stickereien.

Glaseri, Schreineri usw. — 26. März. **Bernhard Schärli**, von Luthern (Luzern), und **Paul Lüthy**, von Muhen (Aargau), beide in Weinfelden, haben unter der Firma **B. Schärli & Lüthy**, in Weinfelden, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1925 ihren Anfang nahm. Mechanische Glaseri, Bau- und Möbelschreineri.

26. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Elektrizitätswerk Eschlikon in Liq.**, in Eschlikon (S. H. A. B. Nr. 158 vom 9. Juli 1928, Seite 1350), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

26. März. Die Zweigniederlassung unter der Firma **Ferd. Fehr, Schweiz. Kleiderfabrik Amriswil, Filiale Kreuzlingen**, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 243 vom 16. Oktober 1924, Seite 1709), ist infolge Aufgabe erloschen.

26. März. Inhaber der Firma **Albert Lott, Kaufhaus z. Central**, in Frauenfeld, ist **Albert Lott**, deutscher Staatsangehöriger, in Frauenfeld. Herrenkonfektion, Herren- und Damenwäsche, Strumpf- und Wollwaren. Rheinstrasse 4.

Trikotagen usw. — 27. März. Die Firma **Fritz Schrepfer-Niffenegger**, Handel mit Trikotagen und Strickwaren, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1922, Seite 310), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **Emma Schrepfer-Niffeneggers**, in Kreuzlingen.

Inhaberin der Firma **Emma Schrepfer-Niffenegger**, in Kreuzlingen, ist **Frau Wwe. Emma Schrepfer-Niffenegger**, von Obstallden (Glarus), in Kreuzlingen. Handel mit Trikotagen und Strickwaren.

Kunstseide, Wolle usw. — 27. März. Die Firma **Rudolf Häberli**, Verarbeitung von Kunstseide und Wolle in Stoffe, in Berlingen (S. H. A. B. Nr. 289 vom 10. Dezember 1926, Seite 2154), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

27. März. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Pfyn & Umgebung**, in Pfyn (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1917, Seite 1228). **Jakob Meili** ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde zum Präsidenten gewählt: **Friedensrichter Walter Merk**, Landwirt, von und in Pfyn. Der Genannte führt kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. An Stelle des ausgetretenen **Hermann Keller** wurde **Adolf Rechberger**, Landwirt, von und in Pfyn, in den Vorstand gewählt.

27. März. **Schweizerische Bodenkreditanstalt**, mit Sitz in Zürich und Agentur in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 98 vom 27. April 1928, Seite 838). **Chr. Jakob Schmidlin** ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: **Adolf Baumann**, Bankdirektor, von Wittenbach (St. Gallen), in Zürich, und **Dr. Dietrich Schindler**, Professor, von Zürich, in Zollikon. Die Genannten sind ohne Unterschriftsberechtigung.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Macelleria, salumeria. — 1929. 25 marzo. Titolare della ditta **Ugo Cavagna**, in Tencro, è **Ugo Cavagna**, da ed in Tenero. Macelleria e salumeria.

Lavorazione del legno. — 26 marzo. La società in nome collettivo **Eichenberger & Cassani**, in Locarno, lavorazione meccanica del legno (F. u. s. di c. del 24 dicembre 1908, n° 318, pagina 2184), è sciolta. La liquidazione essendo terminata, questa ragione sociale è radiata.

Fabbricazione di mobili ecc. — 26 marzo. **Alberto Eichenberger** fu **Giacomo**, da Trub (Ct. Berna) e **Stanislao Cassani** di **Ferdinando**, da Cocquio (Prov. Varese-Italia), ambedue domiciliati a Locarno, hanno costituito in Locarno, a datare dal 1° marzo 1929, una società in nome collettivo sotto la ragione sociale **Eichenberger & Cassani**. La ditta conferisce procura a **Ferdinando Cassani** fu **Stanislao**, da Cocquio (Prov. Varese-Italia), domiciliato in Locarno. Vincola la società la firma collettiva a due dei soci e del procuratore. Fabbricazione di mobili et serramenti.

27 marzo. La società anonima **Unione di Banche Svizzere (Schweizerische Bankgesellschaft) (Union de Banques Suisses) (Union Bank of Switzerland)**, con sede principale a Winterthur ed a San Gallo e diverse succursali, tra cui una a Locarno (F. u. s. di c. del 28 settembre 1928, n° 228, pagina 1867), notifica che nella sua assemblea generale del 1° marzo 1929, in relazione a relativa risoluzione assembleare del 15 dicembre 1927, ha constatato l'avenuto aumento del capitale-azioni da fr. 80,000,000 a fr. 100,000,000 mediante l'emissione di 40,000 nuove azioni al portatore, del valore nominale di fr. 500 cadauna. L'art. 3 degli statuti è stato analogamente modificato. Il capitale-azioni della società ammonta dunque a fr. 100,000,000, suddiviso

in 200,000 azioni al portatore da fr. 500 cadauna, interamente liberate. Un'altra modificazione apportata all'art. 26 degli statuti non porta cambiamenti alle disposizioni pubblicate sin'ora.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

1929. 25 mars. La raison **Ami Wehren**, magasin et atelier de cycles, serrurerie, à Château-d'Oex (F. o. s. du c. du 25 avril 1924, n° 96, page 696), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif « Wehren frères, Garage de l'Est ».

Ami Wehren et Albert Wehren, les deux de Rougemont, domiciliés à Château-d'Oex, ont constitué à Château-d'Oex, sous la raison sociale **Wehren frères, Garage de l'Est**, une société en nom collectif, commencée le 25 mars 1929. Cette société reprend l'actif et le passif de la maison « Ami Wehren », à Château-d'Oex, laquelle est radiée. Location d'automobiles, cycles et motos, ventes et réparations, accessoires.

Bureau de Grandson

Combustibles. — 23 mars. Le chef de la maison **Victor Jeanmonod**, à Ste-Croix, est Victor fils d'Emile Jeanmonod, de Provence, domicilié à Ste-Croix. Combustibles.

Camionnage, combustibles, etc. — 25 mars. Le chef de la maison **Paul Landi**, à Grandson, est Paolo-Giacomo fils de Gaspard Landi, originaire de Casola-Valsenio (Italie), domicilié à Grandson. Camionnage et transports en tous genres, combustibles et fabrication de matériaux de construction.

Cordonnerie, etc. — 26 mars. Le chef de la maison **John Gonthier**, à l'Auberson, est John fils d'Emile Gonthier, de Ste-Croix, domicilié à l'Auberson r. Ste-Croix. Cordonnerie, chaussures sur mesure et réparations.

Etablissements de petite mécanique, etc. — 26 mars. **E. Paillard & Cie., Société anonyme**, à Ste-Croix (F. o. s. du c. des 27 avril 1920, n° 107, page 782, et 16 juin 1923, n° 138, page 1201). Edouard Thorens, de Concise et Ste-Croix, ingénieur, à Yverdon, jusqu'à maintenant fondé de pouvoirs, est nommé directeur avec signature sociale individuelle.

Bureau de Lausanne

Gypserie, peinture. — 25 mars. **Philippe Candolfi et Ambroise Candolfi**, les deux de Comolengo (Tessin), à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Candolfi frères**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} janvier 1929. Entreprise de gypserie et peinture. Bureaux: rue de Genève 3. Ateliers: Avenue d'Echallens 37.

Entreprise de bâtiments, etc. — 25 mars. La société en nom collectif **Chiocchetti frères**, ayant son siège à Lausanne, entreprise de bâtiments et travaux publics, etc. (F. o. s. du c. du 23 décembre 1922), est dissoute; la liquidation étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Tissus, bonneterie. — 27 mars. La maison **Bellon-Monnard**, à Lausanne, tissus, bonneterie (F. o. s. du c. du 19 octobre 1927), fait inscrire qu'elle a transféré ses locaux à la rue du Grand St-Jean 37, et qu'elle prend pour enseigne « Au Pauvre Diable ».

Vitrierie; glaces; etc. — 27 mars. La maison **Pierre Chiara fils**, à Lausanne, entreprise générale de vitrierie, glaces, etc. (F. o. s. du c. du 9 avril 1927), confère procuration collective à Pauline née Carolinna, femme du titulaire Pierre Chiara, de Lausanne, et à Rémy Delavigne, de Lausanne, comptable, les deux à Lausanne.

27 mars. Selon procès-verbal notarié **Frédéric Dubrit**, à Lausanne, le 20 mars 1929, le conseil d'administration de la fondation **Asile Louis Boissonnet**, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 décembre 1916), a modifié l'art. 11 des statuts lequel aura la teneur suivante: La fondation est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux membres du bureau. Le bureau se compose du président, du vice-président, du secrétaire et du caissier. En outre, il a été pris acte des démissions des administrateurs **Emile Favre**, **Ernest Chavannes**, **Charles Bauverd-Honoré** et **Emile Chappuis**, et du décès de l'administrateur **Louis Beausire**, dont les signatures sont radiées. Le bureau est composé de **Gaston Boiceau**, d'Apples, municipal, président; **Marie Scholder-Guinand**, de Zurich, sans profession, vice-présidente; **Albert Dutoit-Naef**, de Moudon, négociant, secrétaire, et **Arnold Morel**, de Vevey, Chardonne et St-Saphorin, banquier, caissier, tous à Lausanne. Bureaux de la fondation: Vennes sur Lausanne. La signature de l'administrateur **Edmond de Rham** est radiée. Ce dernier reste membre du conseil.

Bureau de Morges

26 mars. Dans son assemblée générale du 28 février 1929, la Société du **Battoir**, Etoy, société anonyme dont le siège est à Etoy (F. o. s. du c. des 4 juillet 1883, n° 100, page 801, et 4 mai 1926, n° 102, page 811), a procédé au renouvellement de son conseil d'administration et a nommé membre sans fonctions spéciales: **François Lapalud**, agriculteur, d'Etoy, y domicilié, en remplacement de **Julien Buchet**, démissionnaire.

26 mars. **Société Immobilière de la Combe, St-Prex**, société anonyme, dont le siège est à St-Prex (F. o. s. du c. des 15 mai 1916, n° 113, page 776, et 11 janvier 1921, n° 11, page 85). L'assemblée générale du 16 mars 1929 de cette société a décidé de réduire à deux le nombre des membres du conseil d'administration et a en conséquence composé le dit conseil de: **Henri Cornaz**, de Faoug, industriel, désigné comme président, et **Frédéric Meyer**, ancien inspecteur scolaire et syndic, de Kirchdorf (Berne), secrétaire (déjà inscrit), les deux domiciliés à St-Prex. **Max Cornaz** et **Arthur Warnery**, démissionnaires, ont cessé de faire partie du conseil; la signature sociale collective conférée à ce dernier, à titre de président, est radiée. Le président et le secrétaire signent collectivement.

26 mars. Dans son assemblée générale du 6 mars 1929, la Société de **fromagerie de Vuillierens**, société coopérative, dont le siège est à Vuillierens (F. o. s. du c. des 17 décembre 1890, n° 182, page 876; 31 janvier 1913, n° 25, page 172, et 19 février 1923, n° 41, page 351), a procédé au renouvellement de son comité et a nommé: secrétaire: **Emile Favre**, de Château-d'Oex, et membres: **Edouard Henry** et **Jules Pelichet**, ces deux de Vuillierens, tous y domiciliés, agriculteurs. **Adrien Cretigny**, **Auguste Bourgeois** et **Louis Mingard** ont cessé de faire partie du comité; la signature sociale collective conférée à ce dernier, à titre de secrétaire, est en conséquence radiée. Le président et le secrétaire signent collectivement.

Bureau de Vevey

25 mars. **Société Anonyme d'Immeubles Locatifs**, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 28 juillet 1905, n° 311, page 1242; 25 octobre 1922, n° 250, page 2049). A été désigné en qualité de président du conseil d'administration **Jean Montet**, de Corseaux, banquier, domicilié à la Tour-de-Peilz, en remplacement de **Marius Roy**, décédé, dont la signature est radiée.

Entreprise du bâtiment, etc. — 25 mars. Le chef de la raison **Albert Colombo**, à la Tour-de-Peilz, entreprise du bâtiment, de construction de routes et tous autres travaux de maçonnerie et cimentage (F. o. s. du c. du 28 juin 1906, n° 276, page 1102), fait inscrire qu'il a établi, sous la même raison sociale, une succursale à Montreux, commune des Planches, et qu'il confère procuration individuelle à **Marcel Colombo**, de la Tour-de-Peilz, domicilié à Montreux, les Planches, et **Robert Colombo**, de la Tour-de-Peilz, y domicilié. Villa Floréal.

Bureau d'Yverdon

Café. — 27 mars. Le chef de la maison **Louis Progin**, à Yverdon, est **Louis Progin**, originaire de Misery (Fribourg), domicilié à Yverdon. Exploitation du Café de la Thièle. Quai de la Thièle 17.

Wallis — Valais — Valèse

Bureau Brig

1929. 27. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Darlehenskasse Ausserberg**, in Ausserberg (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1927, Seite 109), hat in der Generalversammlung vom 3. März 1929 die Statuten abgeändert, indem die Zahl der Mitglieder des Vorstandes von 7 auf 5 herabgesetzt wurde. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. An Stelle des **Michael Heynen** wurde zum Aktuar gewählt; **Lukas Schmid**, Förster, von und in Ausserberg. Die Unterschrift des **Michael Heynen** ist erloschen. Aus dem Vorstand sind überdies ausgeschieden **Emil Schmid** und **Elias Schmid**, Beisitzer.

27. März. Unter der Firma **Darlehenskasse Betten** hat sich nach Massgabe des Art. 678 ff. O. R. eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Betten (Wallis). Die Statuten datieren vom 24. Februar 1929. Die Genossenschaft ist auf die politische Gemeinde Betten beschränkt und hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihren Wirtschafts- und Geschäftsbetrieben nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine mässig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Kontokorrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvormögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen, wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitritts auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatliche, schriftliche Kündigung von seiten eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von seiten des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 20 nach Vorschrift des Reglements einzubezahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsvermögen eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von 3 Mitgliedern; c) der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Präsident ist **Kasimir Stucky**, Vizepräsident ist **Johann Minnig** und Aktuar ist **Joseph Stucky**; Landwirte, alle von und in Betten.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1929. 25 mars. Aux termes d'un acte du 19 mars 1929, reçu **Charles Hotz**, notaire à Neuchâtel et sous la raison sociale **La Caille S. A. Société Immobilière**, il est créé une Société anonyme dont le siège est à Neuchâtel, qui a pour but l'acquisition et la location de l'article 5777, plan fol. 31, n° 99 et 100 du Cadastre du Neuchâtel, pour le prix de fr. 29,000. Les statuts portent la date du 15 mars. La durée de la société n'est pas déterminée. Le capital est fixé à la somme de fr. 10,000, divisé en 20 actions nominatives de fr. 500 chacune. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle du Canton de Neuchâtel. La société est représentée vis-à-vis des tiers par un conseil d'administration d'un membre au moins. Ce conseil est actuellement composé d'un seul membre en la personne de **Armand Montandon**, gérant, de Travers et du Locle, domicilié à Neuchâtel. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de son administrateur. Bureaux: rue St-Maurice 12.

Gené — Genève — Ginevra

Hôtel-pension, — 1929. 25 mars. Le chef de la maison **Bossard**, à Genève, est **Jean-Charles Bossard**, de Zug (Ville), domicilié à Genève. Exploitation de l'Hôtel-Pension du Lac. 1, Place Longemalle.

25 mars. La **Société Immobilière de la Place Chevelu N° 1 et 3**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 mai 1926, page 869), a, dans son assemblée générale du 22 mars 1929, nommé comme unique administrateur avec signature individuelle: **Albert Chapuis**, expert-comptable, de Collonge-Bellerive, à Genève, en remplacement de **César-Charles Monbarou**, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

25 mars. La Société Immobilière Rue de la Coulouvrenière 23, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 11 mai 1926, page 869), a, dans son assemblée générale du 22 mars 1929, nommé comme unique administrateur avec signature individuelle: Albert Chapuis, expert-comptable, de Collonge-Bellerive, à Genève, en remplacement de César-Charles Monbaron, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

25 mars. Dans son assemblée générale du 18 mars 1929, dont procès-verbal authentique a été dressé par M^e Robert Martin, notaire, à Genève, la Société Frigorifiques et Glacières de Genève (société anonyme), ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 juillet 1928, page 1422), a réduit son capital social de fr. 971,300 à fr. 942,000 par le remboursement de 293 actions de fr. 100 chacune, remplacées par un nombre égal d'actions de jouissance. Le capital social est donc actuellement de fr. 942,000, divisé en 9420 actions de fr. 100 chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

25 mars. Suivant procès-verbal dressé par M^e Adrien Jeandin, notaire, à Genève, le 14 mars 1929, la Société Immobilière du Chemin Schaub, société anonyme ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 28 avril 1922, page 820), a réduit son capital social de fr. 75,000 à fr. 31,500, par la réduction de la valeur nominale de chacune des 75 actions, formant le dit capital, de fr. 1000 à fr. 420. Le capital social est donc actuellement de fr. 31,500, divisé en 75 actions de fr. 420 chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

25 mars. Banque Générale pour l'Industrie Electrique, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 20 novembre 1928, page 2210). L'administrateur Georges-François Lemaître (inscrit jusqu'ici en qualité de directeur), a été nommé administrateur-délégué. En outre, le conseil d'administration a nommé directeur Edmond Roux (inscrit jusqu'ici comme fondé de pouvoirs) et sous-directeur Marc d'Espine (inscrit jusqu'ici comme fondé de pouvoirs). Il a conféré la procuration collective à Charles Nerdiger, d'Aubonne (Vaud), à Genève. La société est engagée valablement par la signature collective de deux personnes autorisées, dont un administrateur ou un directeur.

Films cinématographiques. — 25 mars. La société anonyme M. G. M. S. A. (M. G. M. A. G.), à Genève (F. o. s. du c. du 17 février 1928, page 315). Paul-Théophil Allenbach a cessé de faire partie du conseil d'administration. Ses pouvoirs sont éteints. A été élu comme nouveau membre du conseil d'administration René-Jean-Emile Saxod, cinématographe, de et à Plainpalais, lequel engagera valablement la société en signant collectivement avec un autre membre du conseil d'administration.

Automobiles. — 25 mars. François-Alexandre Gillibert, de Genève, domicilié à Plainpalais, marié sous le régime de la séparation de biens avec Charlotte, née Cathelin; Jean Novel, de Bernex, domicilié aux Eaux-Vives, et Jules-Auguste Mauler, de Neuchâtel, domicilié à Zurich, ont constitué à Plainpalais, sous la raison sociale Gillibert et Cie., une société en nom collectif qui a commencé le 25 janvier 1929. La société n'est valablement engagée que par la signature collective des trois associés. Commerce et représentation d'automobiles. 5, rue des Sources.

Epicierie. — 25 mars. Le chef de la maison Capoduro, aux Eaux-Vives, est Madame Germaine-Louise Capoduro, née Vernier, de Genève, domiciliée aux Eaux-Vives. Commerce d'épicerie. 114, rue des Eaux-Vives.

25 mars. Aux termes d'actes reçus par M^e Marcel Rehous, notaire, à Genève, le 23 mars 1929, il a été constitué, sous la dénomination de Société Immobilière Florissant-Cottages A., une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la construction, la location et la vente d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition d'un immeuble sis au Chemin des Cottages (Vieux Florissant), pour le prix de fr. 37,000. Son siège est aux Eaux-Vives. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 10,000, divisé en 10 actions, nominatives, de fr. 1000 chacune. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de 2 à 5 membres. Lorsque la société a un seul administrateur, elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée par la signature individuelle de cet administrateur. Lorsque la société a plus d'un administrateur, le conseil d'administration détermine la forme de la signature et désigne les personnes autorisées à signer valablement pour la société. Pour la première période, l'administration est confiée à un seul administrateur Jean-Rodolphe Geigy, licencié ès-sciences, sans profession, de Bâle, aux Eaux-Vives. Siège: 3, Chemin des Cottages.

25 mars. Aux termes d'actes reçus par M^e Marcel Rehous, notaire, à Genève, le 23 mars 1929, il a été constitué, sous la dénomination de Société Immobilière Florissant-Cottages B., une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la construction, la location et la vente d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition d'un immeuble sis au Chemin des Cottages (Vieux Florissant), pour le prix de fr. 36,000. Son siège est aux Eaux-Vives. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 10,000, divisé en 10 actions, nominatives, de fr. 1000 chacune. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de 2 à 5 membres. Lorsque la société a un seul administrateur, elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée par la signature individuelle de cet administrateur. Lorsque la société a plus d'un administrateur, le conseil d'administration détermine la forme de la signature et désigne les personnes autorisées à signer valablement pour la société. Pour la première période, l'administration est confiée à un seul administrateur Jean-Rodolphe Geigy, licencié ès-sciences, sans profession, de Bâle, aux Eaux-Vives. Siège: 3, Chemin des Cottages.

25 mars. Aux termes d'actes reçus par M^e Marcel Rehous, notaire, à Genève, le 23 mars 1929, il a été constitué, sous la dénomination de Société Immobilière Florissant-Cottages C., une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la construction, la location et la vente d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition d'un immeuble sis au Chemin des Cottages (Vieux Florissant), pour le prix de fr. 37,000. Son siège est aux Eaux-Vives. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 10,000, divisé en 10 actions, nominatives, de fr. 1000 chacune. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de 2 à 5 membres. Lorsque la société a un seul administrateur elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée par la signature individuelle de cet administrateur. Lorsque la société a plus d'un administra-

teur, le conseil d'administration détermine la forme de la signature et désigne les personnes autorisées à signer valablement pour la société. Pour la première période, l'administration est confiée à un seul administrateur Jean-Rodolphe Geigy, licencié ès-sciences, sans profession, de Bâle, aux Eaux-Vives. Siège: 3, Chemin des Cottages.

Articles de la branche chimico-pharmaceutique. — 26 mars. Profar Aktiengesellschaft (Profar Société Anonyme), ayant son siège à Schaffhouse et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 16 janvier 1928, page 92). Dr. Robert-Edouard Ludwig, directeur de la succursale de Genève, est radié et ses pouvoirs éteints.

26 mars. Suivant procès-verbal d'assemblée générale dressé par M^e Albert Choisy, notaire, à Genève, le 15 mars 1929, la Société de la Poissonnière A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 janvier 1927, page 37), a élu unique administrateur avec signature individuelle Edouard Vaucher, avocat, do et à Genève, en remplacement de Maurice Dumur, démissionnaire, lequel est radié et dont la signature est éteinte. Siège sociale actuel: Promenade St-Antoine n° 14.

26 mars. Suivant procès-verbal d'assemblée générale dressé par M^e Albert Choisy, notaire, à Genève, le 15 mars 1929, la Société de la Poissonnière B., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 janvier 1927, page 37), a élu unique administrateur avec signature individuelle Edouard Vaucher, avocat, do et à Genève, en remplacement de Maurice Dumur, démissionnaire, lequel est radié et dont la signature est éteinte. Siège social actuel: Promenade St-Antoine n° 14.

26 mars. Suivant procès-verbal d'assemblée générale dressé par M^e Albert Choisy, notaire, à Genève, le 15 mars 1929, la Société de la Poissonnière C., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 janvier 1927, page 37), a élu unique administrateur avec signature individuelle Edouard Vaucher, avocat, do et à Genève, en remplacement de Maurice Dumur, démissionnaire, lequel est radié et dont la signature est éteinte. Siège social actuel: Promenade St-Antoine n° 14.

Société de secours mutuel. — 26 mars. La Cantonale, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 août 1926, page 1514), a renouvelé son comité comme suit: François Delrieu, président (inscrit); Antoine Heckenmeyer, vice-président (inscrit jusqu'ici comme membre du comité); Frédéric Ramu, secrétaire, cantonnier, de Genève, à Plainpalais; Francis Bocard, vice-secrétaire (inscrit jusqu'ici comme membre du comité); Charles Badel (inscrit); Pierre Deschenaux (inscrit jusqu'ici comme vice-président et dont les pouvoirs sont éteints); John Héritier (inscrit jusqu'ici comme vice-secrétaire et dont les pouvoirs sont éteints); Robert Zbinden (inscrit) et Alfred Lagrange (inscrit). La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire ou de leurs suppléants. L'ancien membre du comité Charles Simon, secrétaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Eintragung — Inscription — Iscrizione

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1929. 25. März. Otto Heim, geb. am 29. November 1898, Commis, von Neudorf (Solothurn), in St. Gallen W.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

1929. 25 mars. Les époux Georges-Henri Cavin, de Vulliens, employé, et Eléonore Cavin née Gilliéron, domiciliés à Lausanne, ont adopté, suivant contrat de mariage du 26 février 1929, le régime de la séparation de biens. La femme est chef de la maison « Eléonore Cavin », à Lausanne.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Carreau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 69471. — 2 mars 1929, 8 h.

Emery Food Co., fabrication,
Chicago (E.-U. d'Amérique).

Fruits, poissons et légumes conservés.

HAPPY-VALE

Nr. 69472. — 4. März 1929, 8 Uhr.

Conservenfabrik Rorschach A. G. in Rorschach (Fabrique de Conserves de Rorschach S. A. à Rorschach), (Factory of preserved products Rorschach Limited Company Rorschach), Fabrikation,
Rorschach (Schweiz)

Margarine, Kochfette, Cocosnussfette, Oele und alle nicht genannten Speisefette und Speiseöle.

Mürba

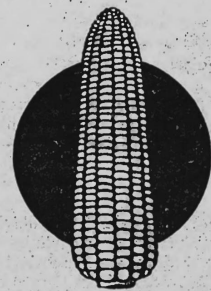
Nr. 69473. — 4. März 1929, 8 Uhr.

Corn Products Co. Ltd., Handel,
Zürich (Schweiz).

Getreide, Hülsenfrüchte, Samen, getrocknetes Obst, Dörrgemüse, Pilze, Küchenkräuter, Hopfen, Robbaumwolle, Flachs, Zuckerrohr; Nutzholz, Farbholz, Gerberlohe, Kork, Wachs, Baumharz, Nüsse, Bambusrohr, Rotang, Ko-

pra, Maisöl, Palmen, Rosenstämme, Treibwißeln, Treibkime, Treibhausfrüchte; Moschus, Vogelfedern, gefrorenes Fleisch; Talg, rohe und gewaschene Schafwolle; Klauen, Hörner, Knochen, Felle, Häute, Fischhaut; Fischeier; Muscheln, Trau, Fischbein, Kokons, Kaviar, Hamsblase, Korallen; Steinrisse, Menagerietiere; Schildpatt; chemisch-pharmazeutische Präparate und Produkte; Abführmittel, Wurmkrüchen, Lebertran, Fieberheilmittel, Serum-pasta, antiseptische Mittel; Lakritzen, Pastillen, Pillen, Salben, Kokainpräparate; natürliche und künstliche Mineralwässer, Brunnen- und Badesalze; Plaster, Verbandstoffe; Scharpie, Gummistrümpfe, Eisbeutel, Bandagen, Pes-sarien, Suspensorien, Wasserbetten, Stechbecken, Inhalationsapparate, me-diko-mechanische Maschinen; künstliche Gliedmassen und Augen; Rhabarber-wurzeln, Chinarrinde, Kampher, Gunmiarabicum, Quassia, Galläpfel, Aconitin, Agar-Agar, Algarobille, Aloe, Ambra, Antimerulion, Craghen-Moos, Condu-rangorinde, Angosturariade, Curare, Curanna, Enzianwurzel, Feuchtelöl, Stornis-chen, Cassia, Cassiabruch, Cassiaflores, Galangal, Ceresin, Perubalsam, me-dizinische Tress und Kräuter; ätherische Oele: Lavendelöl, Rosenöl, Terpentingöl, Holzessig, Jalape, Carnaubawachs, Crotonöl, Piment, Quillarrinde, Sonnenblumenöl, Tonkabohnen, Quebrachorinde, Bay-Rum, Sassaparille, Co-lanüsse, Veilchenwurzeln, Insektenpulver, Rattengift, Parasitenvertilgungs-mittel, Mittel gegen die Reblaus und andere Pflanzenschädlinge, Mittel gegen Hauschwamm; Creosotöl, Carbolinum, Borax, Salpeter, Nennige, Sublimat, Karbolsäure; Filzhüte, Seidenhüte, Strohhüte, Basthüte, Sparteriehüte, Mützen, Helme, Damenhüte, Hauben, Schulle, Siefel, Pantoffeln, Sandalen, Strümpfe, gestrickte und gewirkte Untorkleider, Schals, Leibbinden; fertige Kleider für Männer, Frauen und Kinder; Koller, Lederjacken, Pferdedecken, Tischdecken, Läufer, Teppiche; Leib-, Tisch- und Bettwäsche; Gardinen, Hosenträger, Krawatten, Gürtel, Korsetts, Strumpfhalter, Handschuhe; Lam-pen und Lampenteile, Laternen, Gasbrenner, Kronleuchter, Anzündlaternen, Bogenlichtlampen, Glühlichtlampen, Illuminationslampen, Petroleumlampen, Magnesiumlampen, Pechfackeln; Scheinwerfer, Glühstrümpfe, Kerzen, Wachs-stöcke, Nachtlampe; Oefen, Wärmeflaschen, Kaloriferen, Rippenheizkörper, elektrische Heizapparate; Koeherde, Kochkessel, Backöfen, Brutapparate, Obst- und Malzdarren, Petroleumkocher, Gaskocher, elektrische Kochappa-rate; Ventilationsapparate; Borsten, Bürsten, Besen, Schrubber, Pinsel, Quä-ste, Piassavafasern, Kratzbürsten, Weberkarten, Teppichreinigungsapparate, Bohrerapparate, Kämme, Schwämme, Brennscheren, Haarschneideapparat, Schafscheren, Rasiermesser, Rasierpinsel, Puderquäste, Streichriemen, Kopf-wagen, Frisurmäntel, Lockenwickel, Haarpeitsche, Haarnadeln, Bartbinden, Kopfwasser, Schminke, Hautsalbe, Puder, Zahnpulver, kosmetische Pomade, Haaröl, Bartwische, Haarfärbemittel, Parfümerien, Räucherkerzen, Refrai-sheurs, Menschenhaare, Perlecken, Flechten; Phosphor, Schwefel, Alun, Bleioxyd, Bleizucker, Blutlaugensalz, Salmiak, flüssige Kohlensäure, flüssiger Sauerstoff; Aether, Alkohol, Schwefelkohlenstoff, Holzgeistdestillationspro-dukte, Zinnchlorid, Härtemittel, Gerbeextrakte, Gerbette, Kollodium, Cyan-kalium, Pyrogallussäure, salpetersaures Silberoxyd, unterschwelligsaures Na-trium; Goldchlorid, Eisenoxalat, Weinsteinäure, Zitronensäure, Oxalsäure, Kaliumbichromat, Quecksilberoxyd, Wasserglas, Wasserstoffsuperoxyd, Sal-petersäure, Stickstoffoxydul, Schwefelsäure, Salzsäure, Graphit, Knochen-kohle, Brom, Jod, Flusssäure, Pottasche, Kochsalz, Soda, Glaubersalz, Cal-ciumcarbid, Kaolin, Eisenvitriol, Zinksulfat, Kupfervitriol, Calomel, Pikrin-säure, Pinksalz, Arsenik, Benzin, chlorsaures Kali; photographische Trocken-platten, photographische Papiero, Kesselsteinmittel, Vaseline, Saccharin, Va-nillin, Sikkativ, Beizon, Chloralkali, Katechu, Braunstein, Kieselgur, Erze, Marmor, Schiefer, Kohlen, Steinsalz, Tonerde, Bimstein, Ozokerit, Marien-glas, Asphalt, Sehmirgel und Sehmirgolvaren; Dichtungs- und Packungs-materialien, nämlich: Gummiplatten, gewellte Kupferringe, Stopfbüchsen-schnur, Hanfpackungen, Wärmeschutzmittel, nämlich: Korksteine, Kork-schalen, Kieselgurpräparate, Schlackenwolle, Glaswolle, Asbest-Feuerstuh-masse, Asbestschiefer, Abestfarbe, Asbestplatten, Asbestfilzplatten, Jute-kork- und Asbestsilierschnur, Moos-Torf-Schalen, Flaschen- und Büchsen-verschlüsse, Asbest, Asbestpulver, Asbestpappen, Asbestfäden, Asbestgeflecht, Asbesttuche, Asbestpapiere, Asbestschnüre, Putzwolle, Putzbaumwolle, Gua-no, Superphosphat, Kainit, Knochenmehl, Thomasschlackenmehl, Fischguano, Pflanzennährsalze, Rolleisen; Eisen und Stahl in Barren, Blöcken, Stangen, Platten, Blechen, Röhren; Eisen- und Stahldraht; Kupfer, Messing, Bronze, Zinn, Zinnblei, Nickel, Neusilber und Aluminium in rohem und teilweise bearbeitetem Zustande, und zwar in Form Barren, Rosetten, Rondeneln, Platten, Stangen, Röhren, Blechen und Drähten; Band Eisen, Wellblech, Lager-metall, Zinkstaub, Bleischrot, Stahlkugeln, Stahlspäne, Stanniol, Bronze-pulver, Blattmetall, Quecksilber, Lotmetall, Yellowmetall, Antimon, Magne-sium, Palladium, Wismut, Wolfram, Platindraht, Platinschwamm, Platine-blech, Magnesiumdraht, Vieh-, Schiff- und Treibkotten, Anker, Eisenbahn-schienen, Schwellen, Laschen, Nägel, Trefonds, Unterlagsplatten, Unterlags-ringe, Drahtstifte; Fassonstücke, aus Schmiedeeisen, Stahl, schmedbarem Eisenguss, Messing und Rotguss; Säulen, Träger, Kandelaber, Konsole, Bal-luster, Treppenteile, Kransäulen, Telegraphenstangen, Schiffsschrauben, Span-ten, Bolzen, Niete, Stifte, Schrauben, Muttern, Splinte, Haken, Klammern, Amboesse, Sperrhörner, Steinrammen, Sensen, Sicheln, Strohmesser, Essbe-stecke, Messer, Scheren, Heu- und Dunggabeln, Hauer, Pflanzmesser, Hieb- und Stühwaffen, Maschinenmesser, Aexte, Beile, Sägen, Plugschare, Korkzieher, Schaufeln, Blasebälge und andere Werkzeuge aus Eisen und Stahl; Stachelzaundraht, Drahtgewebe, Drahtkörbe, Vogelbauer, Ohr- und andere Nadeln, Fischangeln, Angelgerätschaften, künstliche Köder; Netze, Harpunen, Reusen, Fischkästen, Hufeisen, Hufnägel, gusseiserne Gefäße; metallene Signal- und Kirchenglocken, emaillierte, verzinnte, geschliffene Koch- und Haushaltungsgeschirre aus Eisen, Kupfer, Messing, Nickel, Argen-tan oder Aluminium; Badewannen, Wasserklosets, Kaffeemühlen, Kaffee-maschinen, Waschmaschinen, Wäschemangeln, Wringmaschinen, Filter, Kräne, Flaschenzüge, Bagger, Rammen, Winden, Aufzüge; Radreifen aus Eisen, aus Stahl und aus Gummi; Achsen, Schlittschuhe, Geschütze, Hand-feuerwaffen, Geschosse, gelöchte Bleche; Springfedern, Wagenfedern, Rost-stäbe, Möbel- und Baubeschläge, Schlösser, Geldschränke, Kassetten, Orna-mente aus Metallguss, Schnallen, Agraffen, Oesen, Karabinerhaken, Bügel-eisen, Sporen, Steigbügel, Kürasse, Blechdosens, Leuchter, Fingerhüte, gedrehte, gefräste, gebohrte und gestanzte Fassonmetalleile; Metallkapseln, Flaschenka-peln, Drahtseile, Schirmgestelle, Massstäbe, Spiekadeln, Sprachrohre, Stockwin-gen, gestanzte Papier- und Blechbuchstaben; Schablonen, Schmierbüchsen, Buchdruckkletteln, Winkelhaken, Rohrbrunnen, Rauchhelme, Taucherapparate, Näh-schrauben, Kleiderstäbe, Feldschmieden, Fasshähne, Wagen zum Fahren, einschliesslich Kinder- und Krankenwagen; Fahrräder, Wasserfahrzeuge, Feuerspritzen, Schlitten, Karren, Wagenräder, Speichen, Felgen, Naben, Rah-men, Lenkstangen, Pedale, Fahrradständer; Farben, Farbstoffe, Bronzefarben, Farbholzextrakte; Leder, Sättel, Klopppeitschen; Zaumzeug, lederne Riemen; Treibriemen; lederne Möbelbezüge; Feuereimer; Leder- und Gummischäfte, Sohlen, Gewehrfutterale, Patronentaschen, Aktenmappen, Schuhelastiks; Pelze, Pelzbesatz, -Schals, -Muffen und -Stiefel, Firnisse, Lacke, Harze, Leim, Kitt, Viehse, Fleckwasser, Bohnermasse, Nähwachs, Schusterwachs, Degras, Wa-genschmierre, Schneiderkreide; Garne, Zwirne, Bindfäden, Wäscheleinen, Tau-werk, Gurte, Watte, Wollfilz, Haarfilz, Pferdehaare, Kamelhaare, Hanf, Jute, Segras, Nesselfasern, Rohseide, Bettfedern; Wein, Schaumwein, Bier, Porter,

Ale, Malzextrakt, Malzwein, Fruchtwein, Fruchtsäfte, Kumyss, Limonaden, Spirituosen, Liköre, Bitters, Saucen, Pickles, Marmelade, Fleischextrakte, Pünsehextrakte, Rum, Kognak, Fruchtäther, Rohspritus, Spirit, Presshefe; Gold- und Silberschmuck, echte Schmuckporlein, Edel- und Halbedelsteine; leonische Waren; Gold- und Silberdrähte, Tressen, Gold- und Silbergespinste; Messerbinde, Tafelaufsätze, Teller, Schüsseln, und Beschläge aus Alfenide, Neusilber, Britannia, Nickel und Aluminium; Schlittenschelle; Schilder aus Metall und Porzellan; Gummischuhe, Lüttreifen, Regenröcke, Gummischlu-ke, Hanfschläuche, Gummispielwaren, Schweissblätter, Badekappen, chirur-gische Gummiwaren, Radiergummi; technische Gummiwaren in Gestalt von Platten, Ringen, Sehnüren, Kugeln, Beuteln und Riemen; Dosen und Büchsen, Serviettenringe; Federhalter und Platten aus Hartgummi; Gummischuhro, Gummihandschuhe, Gummipropfen, Rohgummi, Kautschuk, Gutta-percha, Balata, Schirme, Stöcke, Koffer, Reisetaschen, Tabakbeutel, Torniere, Geld-taschen, Brieftaschen, Zeitungsmappen, Photographic-Albuns, Klappstühle, Bergstöcke, Hutfutterale, Feldstecher, Brillen, Feldflaschen, Taschenbecher, Maulkörbe; Briketts, Anthrazit, Koks, Feueranzünder, raffiniertes Petroleum; Petroleumäther, Brenöl, Mineralöl, Stearin, Paraffin, Knochenöl, Dochte; Knöpfe, Matratzen, Polsterwaren; Möbel aus Holz, Rohr und Eisen; Strand-körbe, Leitern, Stiefelnechte, Gärwinden, Harken, Kleiderständer, Wäsche-klammern, Mulden, Holzspielwaren, Fässer, Körbe, Kisten, Kästen, Schach-teln, Bretter, Dauben, Bilderrahmen, Goldleisten, Türen, Fenster, hölzerne Küchengeräte; Stiefelhölzer, Bootsriemen, Särge, Werkzeuggehfte, Flaschen-korko, Flaschenhülsen, Korkwesten, Korksohle, Korkbilder, Korkplatten, Rettungsringe, Korkmehl; Holzspäne, Strohgeflecht; Pulverhörner; Schuh-zieher, Pfeilspitzen, Stockgriffe, Türklinen, Schildpatt-Haarpeife und Messer-schalen, Elfenbein, Billardbälle, Klaviertastenplatten, Würfel, Falzbein, Elfenbeinschmuck, Meerscham, Meerschamupfeifen, Zelluloidbälle, Zelluloid-kapseln, Zelluloidbrotschen, Zigarrenspitzen, Jethurketten, Stahlschmuck, Man-telbesätze, Puppenköpfe, gepresste Ornamente aus Zellulose, Spinnräder; Treppentraillen, Schachfiguren, Kegel, Kugeln; Bienenkörbe, Starkästen, Ahornstifte, Buchsbaumplatten, Uhrgehäuse; Maschinenmodelle aus Holz, Eisen und Gips, ärztliche und zahnärztliche, pharmazeutische, orthopädische, gymnastische, geodätische, physikalische, chemische, elektrotechnische, nautische, photographische Instrumente und Apparate, Desinfektionsapparate, Messinstrumente, Wagen zum Wägen, Kontrollapparate, Verkaufautomaten, Dampfessel, Kraftmaschinen, Göpel, Mähmaschinen, Dreschmaschinen, Milch-zentrifugen, Kellereimaschinen, Schrotmühlen, Automobile, Lokomotiven; Werkzeugmaschinen, einschliesslich Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Strick-maschinen und Stickmaschinen; Pumpen, Förderschnecken, Eismaschinen, lithographische und Buchdruck-Pressen; Maschinenteile, Kaminschirme, Reib-osen, Kartoffelreibemaschinen, Brotschneidemaschinen, Kasserollen, Brat-pfannen, Eischränke, Trichter, Siebe, Papierkörbe, Matten, Kluugelzüge, Orgeln, Klaviere, Drehorgeln, Streichinstrumente, Blasinstrumente, Trommeln, Zieh- und Mundharmonikas, Maultrommel, Schlaginstrumente, Stimmgabeln, Darmsaiten, Notenpulte, Spieldosen, Musikautomaten; Schinken, Speck, Fisch, Rauchfleisch, Pöckelfleisch, geräucherte, getrocknete und marinierte Würste; Gänsbrüste, Fisch, Fleisch-, Frucht- und Gemisekonserven; Gelee, Eier, kondensierte Milch; Butter, Käse, Schmalz, Kunstbutter, Speisefette, Spoiseöle, Kaffee, Kaffeesurrogate, Tee, Zucker, Reis, Kakao, Schokolade, Bonbons, Zuckertangen, Gewürze, Essig, Sirup, Honig, Traubenzucker; Schreib-, Pack-, Druck-, Seiden-, Pergament-, Luxus-, Bunt-, Ton- und Zi-garettentpapier; Papp-, Karton, Kartonnagen, Lampenschirme, Briefkuverte, Papierlaternen, Papierservietten, Brillenfutterale, Spiel- und Landkarten, Kalender, Kotillonorden, Tüten, Tapeten, Holztapeten, Lumpen, altes Papier, altes Tauwerk; Presspan, Zellstoff; Holzschliff, Photographien, photographi-sche Druckzeugnisse; Etiketten, Siegelmarken, Steindrücke, Chromos, Oel-druckbilder, Kupferstiche, Radierungen, Bücher, Broschüren, Zeitungen, Pro-spekte, Diaphanien; Ess-, Trink-, Koch-, Waschgesehrr und Standgefäße aus Porzellan, Steingut, Glas und Ton; Demijohns, Schmelztiegel, Retorten, Reagenzgläser, Lampenzylinder, Rohrglas, Fensterschle, Bauglas, Hohlglas, far-biges Glas, optisches Glas; Tonröhren, Glasröhren, Glas- und Porzellanisola-toren, Glasperlen, Ziegel, Verblendsteine, Terrakotten, Nipffiguren, Kacheln, Mosaikplatten, Tonornamente, Glasmosaiken, Glasprismen, Spiegel, Glasuren, Spargbüchsen, Tonpfeifen; Schnüre, Quasten, Kissen, angefangene Stickereien; Frans, Borten, Litzen, Spitzen, Schreibstahlfedern, Tinte, Tusche, Mal-farben, Radiemesser, Gummigläser, Blei- und Farbstifte, Tintenlöscher, Gum-mistempel, Geschäftsbücher, Schriftenordner, Lineale, Winkel, Reisszeuge, Heftklammern, Heftzwecken, Malleinwand, Siegelkleb, Klebbalaten, Paletten, Malbretter, Wandtafeln, Globen, Rechenmaschinen, Modelle; Bilder und Kar-ton für den Anschauungsunterricht und Zeichenunterricht; Schulmappen, Fe-derkästen, Zeichenkreide, Estompen, Schiefertafeln, Griffel, Zeichenhefte; Zündhütchen, Jagdpatronen, Putzpomade, Wiener Kalk, Putztücher, Polier-rot, Putzleder, Rostschutzmittel, Waschblau, Seife, Seifenpulver; Brettspiele, Turngeräte, Blechspielwaren, Ringelspiele, Puppen, Schaukelpferde, Puppen-theater; Sprengstoffe, Zündhölzer, Amores, Schwefelfäden, Zündschnüre, Feuerwerkkörper, Knallsignale, Lithographiesteine, lithographische Kreide, Mühlesteine, Schleifsteine, Zement, Teer, Peeh, Rohgewebe, Torfmull, Gips, Dachpappen, Kunststoffabrikate; Stuckrosetten; Rohtabak, Rauchtabak, Ziga-retten, Zigarren, Kautabak, Schnupftabak; Linoleum, Persenngöl, Roll-schutzwände, Segel, Rouleaus, Holz- und Glas-Jalousien, Säcke, Betten, Zelte, Uhren, Webstoffe und Wirkstoffe aus Wolle, Kunstwolle, Baumwolle, Flachs, Hanf, Seide, Kunstseide, Jute, Nessel und aus Gemischen dieser Stoffe im Stück, Samte, Plüsch, Bänder; leinene, halbleinene, baumwollene, wollen-e und seidene Wäschestoffe; Wachtuch, Ledertuch, Filztuch; Bernstein, Bern-steinsehsmuck, Bernsteinmündstück, Ambroidplatten, Ambroidperlen, Am-broidstangen; künstliche Blumen; Masken, Fahnen, Flaggen, Fächer, Ocillets und Wachsperlen, Entwickler und chemische Präparate für photographische Zwecke, Klebstoffe, Dextrine, Graupen, Sago, Gries, Makkaroni, Faden-nudeln, Suppentafeln, Biskuits, Zwiebäcke, Haferpräparate, Reissfuttermehl, Baumwollsaatmehl, Erdnusskuchenmehl, Stärke.



Nr. 69474. — 4. März 1929, 8 Uhr.

Handschin & Ronus Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Liestal (Schweiz).
Strick- und Wirkwaren.



N° 69475. — 4. März 1929, 8 h.

The Printing Machinery Company, Limited,
fabrication et commerce,
Londres (Grande-Bretagne).

Machines de tous genres et parties de machines, à l'exception des machines
agricoles et horticoles et des parties de ces machines, des automobiles, des
motoscycles, des bicyclettes et des parties de ces véhicules.

JUNIOR AUTOPLATE

(Renouvellement du n° 25266).

Nr. 69476. — 4. März 1929, 8 Uhr.

Saponia-Werke, Ferdinand Boehm, Fabrikation,
Offenbach a. Main (Deutschland).

Putz- und Poliermittel, Scheuerseife, Scheuerpulver, Waschmittel und
Toiletteseife.

SAPONIA

(Erneuerung der Nr. 24739).

Nr. 69477. — 6. März 1929, 15 Uhr.

Brann A. G., Handel,
Zürich (Schweiz).

Nähr- und Genussmittel, Kolonialwaren; Haushaltsgegenstände; Wasch-
artikel und Brennmaterialien; Bureauartikel, Schreib- und Papierwaren; Par-
fümeriewaren, Drogen und Chemikalien; Manufakturwaren; Kurz-, Weiss- und
Wollwaren; Schuhwaren.

UNIPRIX

Nr. 69478. — 6. März 1929, 8 Uhr.

Wilhelm Gnirs, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Bügel-Einlagen für Cravatten.

PARA-BRILL

Nr. 69479. — 8. März 1929, 8 Uhr.

Schönenberger-Seiler, Fabrikation,
Herisau (Schweiz).

Wacholderbeersaft.



N° 69480. — 8. März 1929, 8 h.

Société Anonyme Les Fils de L. Braunschweig, Fabrique Election,
fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Montres.

DESSPORT

Nr. 69481. — 8. März 1929, 8 Uhr.

Mez, Vater & Söhne, Fabrikation,
Freiburg i. B. (Deutschland).

Gefärbte Schappe- und Seidengespinste zu Näh-, Stick-, Häkel- und Strick-
zwecken.



(Erneuerung der Nr. 25196).

Nr. 69482. — 8. März 1929, 8 Uhr.

Franz Egger, Fabrikation und Handel,
Bernhardzell (Schweiz).

Futterzusatzmittel.

SAPIDO

Nr. 69483. — 11. März 1929, 8 Uhr.

Henry Wells Oil Company Limited, Fabrikation,
London und Salford (Grossbritannien).

Beleuchtungs-, Heiz- und Schmieröle.



Nr. 69484. — 11. März 1929, 8 Uhr.

Zingg & Blicke, Fabrikation,
Kreuzlingen (Schweiz).

Alle Arten Kleider, Hemden, Unterkleider, Leibwäsche und Strumpfwaren
aus jedem beliebigen Material.

Le = Be

Nr. 69485. — 11. März 1929, 14 Uhr.

John Dickinson & Co., Limited, Fabrikation und Handel,
London (Grossbritannien).

Papier (ausgenommen Tapeten) und Papierwaren.

ASOKA

(Erneuerung der Nr. 25300).

Nr. 69486. — 13. März 1929, 8 Uhr.

Sträuli, Seifenfabrik Wädenswil, Fabrikation,
Wädenswil (Schweiz).

Seifen aller Art sowie alle möglichen chemischen Produkte, Parfümerien und
kosmetische Mittel.

WADIN

N° 69487. — 13 mars 1929, 8 h.

H. Teuscher, Laboratoire Chimique du Léman, fabrication,
Vevey (Suisse).

Insecticides.

SUPERFLIT

N° 69488. — 13 mars 1929, 8 h.

H. Teuscher, Laboratoire Chimique du Léman, fabrication,
Vevey (Suisse).

Insecticides.

INSECTA

N° 69489. — 13 mars 1929, 8 h.

H. Teuscher, Laboratoire Chimique du Léman, fabrication,
Vevey (Suisse).

Insecticides.

TOXY

N° 69490. — 15 mars 1929, 8 h.

Roger Henry, fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Montres et parties de montres, produits de la pendulerie, de la grosse horlogerie et de l'optique, bracelets pour montres, machines et parties de machines, instruments de précision, compteurs, appareils de T.S.F., articles de réclame, étuis pour tous ces produits.

CYMREX

Restriction d'emploi — Gebrauchseinschränkung

N° 69241. (F. o. s. du c. n° 52 de 1929). Jean Kern, Zurich. — L'emploi de cette marque est restreint en ce sens qu'elle ne s'applique plus aux produits suivants: „Graisse de coco, poudres à lever, poudres pour crèmes“. — Communiqué au bureau et enregistré le 13 mars 1929.

Gebrauchseinschränkung — Restriction d'emploi

N° 69264. (S. H. A. B. Nr. 53 von 1929). Chemische Fabrik Flora, Dübendorf. — Der Gebrauch dieser Marke wird wie folgt eingeschränkt: „Mittel gegen pflanzliche und tierische Parasiten auf Pflanzen“. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 15. März 1929.

Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende

Die am 23. Februar 1929 der Firma Nickel & Cie. in Breslau ausgestellte Taxkarte Nr. 1782, Souche Nr. 2585 für die Reisende Flora Portmann, St. Gallen, ist verloren gegangen und wird hiermit amortisiert. (V 37) Bern, den 28. März 1929. Der Regierungstatthalter I: Roth.

Finanz & Holding A. G. Glarus

Bilan per 31. Dezember 1928

Aktiva		Passiva	
Aktien-Resteinzahlungs-Konto	Fr. 700,000	Aktienkapital	Fr. 2,000,000
Wertschriften	1,094,423	Kreditoren	6,050
Banken und Bankiers	218,731	Saldo der Gewinn- und Verlust-Rechnung	7,105
	2,013,155		2,013,155
Soll		Haben	
Unkosten	Fr. 39,630	Gewinn aus Wertschriften, Syndikaten, Coupons	Fr. 46,736
Reingewinn	7,105	und fremden Geldsorten	04
	46,736	(A.G. 54)	46,736

Nestlé & Anglo-Swiss Condensed Milk Co., Cham et Vevey

Bilan au 31 décembre 1928

Actif		Passif	
Immeubles	Fr. 25,432,723	Capital: Actions ordinaires	Fr. 80,000,000
Machines	13,961,406	Actions de priorité	45,000,000
Outillage et mobilier	1	Obligations	100,500,000
(Valeur d'inventaire fr. 6,077,512.06)		Comptes de réserve:	
Inventaires des matières premières et des marchandises fabriquées	44,222,024	Fonds de réserve statutaire	3,000,000
Avoir en caisse et en banque	60,701,819	spéciale	6,500,000
Débiteurs divers	68,474,605	Compte d'amortissements	22,048,905
Titres	6,899,991	Fonds de retraite:	
Participations	111,328,375	Fonds de retraite	4,976,643
		Fonds pour institutions en faveur du personnel	2,850,731
		Créanciers:	
		Caisse d'épargne des ouvriers	753,898
		Créanciers divers	33,922,300
		Coupons non encore payés	983,304
		Compte d'ordre	3,806,005
		Compte de profits et pertes:	
		Solde reporté de 1927	Fr. 5,088,841.98
		Bénéfice net de l'exercice 1928	23,614,314.82
			Fr. 28,703,156.80
		à déduire:	
		Paiement le 1 ^{er} juillet 1928 du dividende semestriel sur le capital de priorité de £ 2,000,000 s'élevant à £ 80,000, soit	Fr. 2,023,999.46
	331,020,946		26,679,157
	99		331,020,946
			99
Doit		Avoir	
Frais de vente et publicité	Fr. 26,736,488	Balance des comptes d'exploitation	Fr. 82,609,034
Ports et droits	25,326,788	Dividendes encaissés	5,327,614
Frais généraux	3,814,245		
Améliorations	1,057,087		
Dépréciations	2,965,388		
Pertes sur débiteurs	1,366,942		
Intérêts	3,055,391		
Bénéfice net de l'exercice 1928	23,614,314		
	87,936,648		87,936,648
	70		70

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Luftpostverkehr 1929

1. Die französische Luftverkehrsgesellschaft «Air Union» hat am 20. März den regelmässigen Betrieb der Luftpostverbindung Genf—Lyon—Paris—London aufgenommen, vorläufig aber nur auf der Strecke Genf—Paris. Die Eröffnung der Linie Paris—London wird voraussichtlich erst am 8. April ds. Js. stattfinden.

Die Abfertigung der unmittelbaren Luftpostbriefkartenschlüsse liegt den Poststellen Genf 1 und Genf Cointrin ob.

2. Der Sommerluftverkehr auf der zwischenstaatlichen Linie Zürich—Basel—Paris—London (Imperial Airways Limited) wird am 21. April nächsthin beginnen.

Die Flüge kommen täglich, also auch an Sonn- und Feiertagen zur Ausführung.

Der Versand der Luftpostbrief- und Paketkartenschlüsse (Wertbriefe und Wertschachteln sowie Pakete mit und ohne Wertangabe nur nach Grossbritannien) erfolgt durch die Auswechslungstellen Zürich Flugplatz und Basel Flugplatz.

3. Die Randwinter-Luftverbindung Zürich—München—Wien erhält in der Zeit vom 1. bis zum 30. April unmittelbaren Anschluss nach und von Budapest.

Vom 2. April an wird das Flugplatzpostamt Zürich unmittelbare Luftpostbrief- und Paketkartenschlüsse nach Budapest 72 bzw. Budapest 78 absenden. 75. 2. 4. 29.

Service postal aérien 1929

1. La Compagnie de navigation aérienne française «Air Union» a repris le 20 mars le service postal par la voie des airs Genève—Lyon—Paris—Londres, mais pour le début, seulement sur le parcours Genève—Lyon—Paris. L'ouverture à l'exploitation du tronçon Paris—Londres aura lieu, sauf avis contraire, le 8 avril prochain.

L'expédition des dépêches-lettres aériennes incombe aux offices de poste de Genève 1 et Genève Cointrin.

2. Le service aérien d'été sur la ligne internationale Zurich—Basel—Paris—Londres (Imperial Airways Limited) commencera le 21 avril prochain.

Les vols seront exécutés tous les jours, donc aussi les dimanches et jours fériés.

L'expédition des dépêches-lettres et de colis postaux (lettres et boîtes avec valeur déclarée et colis sans et avec valeur déclarée seulement pour la Grande-Bretagne) aura lieu par les bureaux d'échange de Zurich Flugplatz et Bâle Flugplatz.

3. La ligne aérienne du service terminal d'hiver Zurich—Munich—Vienne correspondra pendant la période du 1^{er} au 30 avril prochain avec le service Vienne—Budapest.

A partir du 2 avril, le bureau de poste de Zurich Flugplatz formera des dépêches-avion lettres et de colis postaux pour ceux de Budapest 72 et Budapest 78 respectivement. 75. 2. 4. 29.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz		Wechsel-(Gold-) Kurse	
Offiz.	Priv.	Privatsatz im Vergleich zu Parität (+ über — unter)	
Tägl. Geld	Paris	London	Berlin New York
28. III 3 1/4 3 7/16	2 1/2	+0,062	-1,987 -3,062 -2,187
22. III 3 1/4 3 7/16	2 1/2	—	-2,000 -3,000 -1,875
15. III 3 1/4 3 7/16	2-2 1/2	—	-2,000 -3,000 -1,875
8. III 3 1/4 3 7/16	2 1/2	—	-1,875 -2,750 -1,875
1. III 3 1/4 3 7/16	2-2 1/2	—	-1,875 -2,750 -1,875
22. II 3 1/4 3 7/16	2 1/2	—	-1,987 -2,625 -1,875

Frankf. Engl. Ostsch. Neu York
+0,2 +0,1 -1,6 +2,9
-0,2 +0,3 -1,1 +3,0
-0,1 -0,2 -0,9 +3,2
pari +0,2 -0,9 +3,2
+0,1 +0,4 -0,6 +3,2
-0,1 +0,5 -0,5 +3,3

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 4 1/2—5 1/2 %. — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz. Nationalbank 4 1/2 %. 75. 2. 4. 29.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 2. April an — Cours de réduction à partir du 2 avril
Belgien Fr. 72.25; Dänemark Fr. 138.65; Freie Stadt Danzig Fr. 101.10; Deutschland Fr. 123.35; Frankreich Fr. 20.35; Italien Fr. 27.25; Jugoslawien Fr. 9.15; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 208.40; Oesterreich Fr. 73.10; Schweden Fr. 138.90; Tschechoslowakei Fr. 15.42; Ungarn Fr. 90.65; Grossbritannien Fr. 25.23.

Anpassung an die Kurschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-B.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Spar- & Leihkasse in Bern

Die neuen Aktien unserer Bank
Emission 1929

sind fertiggestellt und können gegen Rückgabe der von uns seiner Zeit ausgestellten Lieferungsverpflichtungen bei unserer Titelverwaltung bezogen werden. Gegen die uns per Post übermittelten, quittierten Lieferungsverpflichtungen erfolgt die kostenfreie Zustellung auf gleichem Wege. 1087

Likonia A. G. Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Freitag den 26. April 1929, nachmittags 4 Uhr, im Schützenhaus in Basel

TAGESORDNUNG:

1. Protokoll.
2. Vorlage des Jahresberichtes, der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und des Revisorenberichtes.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
4. Entlastung an den Verwaltungsrat.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten.

Gegen Aufgabe der Aktiennummern und genügende Legitimation über den Aktienbesitz können die Eintrittskarten zur Generalversammlung bis spätestens den 22. April 1929 bei der Bank Eckel Naber & Cie., in Basel, bezogen werden.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung und Revisorenbericht können vom 2. April an gegen Aktienausweis an der Kasse der Bank Eckel Naber & Cie., in Basel, eingesehen werden. (1987Q) 767

Basel, den 2. April 1929.

Der Verwaltungsrat.

E. Paillard & Cie., Société Anonyme, Ste-Croix

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le 13 avril 1929, à 14 heures, à l'Hôtel d'Espagne, à Ste-Croix.

Ordre du jour statutaire.

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des contrôleurs sont déposés au siège social à la disposition des actionnaires dès ce jour.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées au siège social et chez Messieurs Du Pasquier, Montanolin & Cie. à Neuchâtel, sur présentation des titres jusqu'au 12 avril. (18720 L) 986 i

Sté-Croix, le 1^{er} avril 1929.

Le conseil d'administration.

Schweizerische Gesellschaft für Tüllindustrie A.G., Mündwilten

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 28. März a.c. gelangen die Coupons Nr. 15 der ersten Emission und Nr. 13 der zweiten Emission mit netto Fr. 20.— (nach Abzug der eidgen. Couponsteuer) an unserer Kasse zur Auszahlung. 1145

Mündwilten, den 30. März 1929.

Der Verwaltungsrat.

Société vaudoise des Mines et Salines de Bex

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le lundi 15 avril prochain, à 15 heures à l'Hôtel de Ville de Bex (salle du Conseil communal)

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1928.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports et la répartition des bénéfices.
4. Nominations statutaires. 1134
5. Propositions individuelles.

Les cartes d'admission peuvent être retirées sur présentation des actions, jusqu'au samedi 13 avril à midi, aux domiciles ci-après indiqués: à Lausanne, à la Banque cantonale vaudoise; à Bex, à la Banque de Bex.

Messieurs les actionnaires peuvent prendre connaissance aux domiciles sus-indiqués, dès les 4 avril, du compte de profits et pertes; du bilan, ainsi que du rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.

Bex, le 28 mars 1929.

Le conseil d'administration.

Suchard S. A.

Remboursement d'obligations 4 % de l'emprunt de fr. 3,000,000.—

Série B de 1910

Les obligations dont les numéros suivent sont sorties au tirage au sort du 26 mars 1929:

3082	3249	3351	3670	4082	4351	4639	4918	5038	5454
3108	3254	3422	3732	4113	4434	4647	4921	5046	5534
3126	3264	3467	3743	4124	4452	4659	4922	5059	5552
3143	3266	3489	3778	4135	4485	4673	4923	5087	5635
3147	3273	3497	3782	4139	4487	4688	4942	5141	5676
3149	3299	3541	3789	4187	4535	4717	4947	5261	5699
3151	3309	3544	3914	4208	4567	4744	4957	5273	5717
3153	3324	3609	3972	4216	4602	4849	4957	5305	5864
3200	3339	3646	4015	4294	4603	4850	4973	5378	5908
3240	3348	3668	4077	4343	4619	4856	5032	5432	5990

Le remboursement se fera, sans frais, dès le 30 juin 1929 aux caisses:

de la Banque Cantonale Neuchâtoise,
de la Banque Commerciale de Bâle,
de la Banque Fédérale S. A.

1115

Les obligations appelées au remboursement cesseront de porter intérêt dès le 30 juin 1929. Les obligations n° 473, Série A de 1905, n° 4091, Série B de 1910, et n° 1418, Série 5 % de 1913, sorties aux précédents tirages, n'ont pas encore été présentées au remboursement.

Neuchâtel, le 26 mars 1929.

Suchard S. A.



„Bigla-Stahlpulte“ haben ein formschönes vollendetes und vornehmes Aussehen und vereintigen alle Vorteile der unverwundlichen „Bigla“-Stahlmöbel-Für tadellose Ausführung wird jede Garantie übernommen

Bigler, Spichtigler & Cie, A.G. Biglen-Bern

Vereinigte Böhlerstahlwerke-Aktiengesellschaft, Zürich

Einladung

zur

V. ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre

auf Mittwoch den 17. April 1929, vormittags 11½ Uhr
im Sitzungssaale der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Geschäftsjahr 1928, Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Stimmberechtigt in der Generalversammlung sind jene Herren Aktionäre, die spätestens bis Mittwoch, den 10. April 1929 bei nachbezeichneten Stellen Aktien hinterlegen:

- Bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich,
- > Kasse der Gebr. Böhler & Co. Aktiengesellschaft, Wien, in Wien,
- > Kasse der Gebr. Böhler & Co. Aktiengesellschaft in Berlin,
- bei den Berliner Bankhäusern: S. Bleichröder, Direction der Disconto-Gesellschaft, Dresdner Bank, Darmstädter und Nationalbank, Kommanditgesellschaft auf Aktien,
- bei dem A. Schaaffhausen'schen Bankverein, Aktiengesellschaft in Köln, bei der Allgemeinen Oesterreichischen Boden-Credit-Anstalt in Wien.

An Stelle des Erlages von Aktien kann auch die Hinterlegung von auf solche lautenden Hinterlegungscheinen von Effekten-Giro-Banken deutscher Wertpapier-Börsenplätze bei obigen Hinterlegungsstellen treten. Die Hinterlegung ist auch dann ordnungsmässig erfolgt, wenn Aktien mit Zustimmung einer Hinterlegungsstelle für diese bei anderen Bankfirmen bis zur Beendigung der Generalversammlung im Sperrdepot gehalten werden.

Der Geschäftsbericht mit der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle sind vom 9. April 1929 an bis zum Tage der Generalversammlung bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt. (1228 P) 11371

Zürich, den 27. März 1929.

Vereinigte Böhlerstahlwerke-Aktiengesellschaft

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: **Friedländer.**

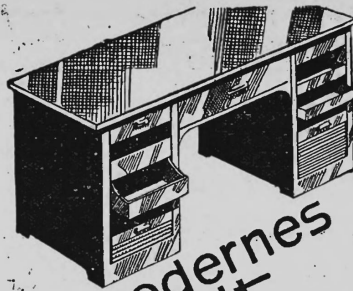
Avis

Nous dénonçons au remboursement, conformément aux clauses énoncées sur les titres, les obligations 5¼%, 5½% et 6% de notre banque remboursables jusqu'au 30 juin 1929.

Nous offrons, dès maintenant, le renouvellement de ces obligations, au taux de 5%, pour le terme de 3, 4 ou 5 ans, à partir de la date fixée pour leur remboursement. 1127

Fribourg, le 28 mars 1929.

Banque de l'Etat de Fribourg.



Ein modernes Flachpult
in guter Ausführung, Eiche hell, praktische Einteilung ist unser Tausky-Modell. Für Frs. 170.- In verschiedenen Grössen vorrätig.

Spezialgeschäft für **Bureaumöbel**
Eduard Tausky
ZÜRICH, LÖWENSTRASSE 51
BEIM LÖWENPLATZ

Kommerzielle Anzeigen

finden die beste Beachtung im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Textil-Aktiengesellschaft vorm. J. Paravicini in Schwanden (Kt. Glarus)

Obligationen-Rückzahlung

Gemäss Anleihevertrag gelangen zufolge der heute vorgenommenen Auslosung nachverzeichnete Obligationen auf den 30. Juni 1929 zur Rückzahlung: 1147

39 Obligationen unseres 4¾% Anleihe von Fr. 500,000 v. 1. Jan. 1905:

Nr. 1	13	22	50	63	92	94	100	106	120	126	128	189
195	197	236	244	248	266	267	268	298	301	309	312	352
360	371	377	395	405	407	421	436	468	469	477	493	499

Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt gegen Einsendung der Titel und der nicht verfallenen Zinscoupons bei den darin verzeichneten Zahlstellen und hört deren Verzinsung vom genannten Zeitpunkt an auf. 1147

Schwanden, den 28. März 1929.

Textil-Aktiengesellschaft vormals J. Paravicini.

Aktiengesellschaft Aktienmühle Basel

Gegen Einlieferung des Coupons Nr. 33 unserer Aktien kann die Dividende pro 1928 mit 1131

Fr. 60.- (abzüglich Couponssteuer)

von heute an bei der Schweizerischen Volksbank in Basel erhoben werden.

Basel, den 30. März 1929.

Der Verwaltungsrat.

BUSS Aktiengesellschaft Basel

Der Coupon Nr. 4 unserer Aktien wird ab 2. April 1929 mit **Fr. 40.-** abzüglich 3% Steuer, eingelöst bei: 1129

Schweiz. Bankverein, Basel

H. A. Sarasin & Cie., Basel

H. H. Dreyfuss, Söhne & Cie., Basel

sowie an der Gesellschaftskasse Basel, Aeschengraben 24.

Freiburger Ziegelei in Düringen A.G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung auf Donnerstag, den 18. April 1929, nachmittags 5 Uhr, im Bureau der Ziegelei

TRAKTANDA: 1. Abnahme der Rechnung pro 1928, Revisorenbericht und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion. 2. Beschlussfassung über die Verwendung des Betriebsergebnisses. 3. Wahlen der Rechnungsrevisoren. 1126

Düringen, den 27. März 1929.

Der Verwaltungsrat.

Société l'Ermitage

Le dividende de 7% pour l'exercice 1928 est payable par **fr. 33.95** net, contre remise du coupon No. 19, auprès de: 1133

l'Union de Banques Suisses, Vevey; le Comptoir d'Escompte de Genève, Vevey; la Banque Populaire Suisse, Montreux.

Le conseil d'administration.

5% Société des Hôtels Splendide Royal & Europe d'Aix-Les-Bains

Les coupons au 1^{er} avril 1929 des obligations et bons de cet Emprunt seront payés à l'échéance en francs français 12.50 et 2.50 respectivement: à Genève, à la Société de Banque Suisse ainsi qu'à ses agences; à Lausanne, au Comptoir d'Escompte de Genève; à Montreux, à la Banque de Montreux; à Vevey, à l'Union de Banques Suisses.

SPRITZEN OHNE FARBSTAUBBELÄSTIGUNG A SPECKEN ZÜRICH 7 Böcklinstr. 16

An der Dreiländerecke

am internationalen Bankplatz und Verkehrsschnittpunkt Basel haben wir grosse Fabriken und Terrains auf französischem, deutschem und Schweizerboden mit besten Verbindungen zu verwerthen. Es kommt Pacht, Verkauf oder Beteiligung für rentable Grossindustrie in Frage. Wir bitten um Vorschläge und geben gerne Auskunft.

TACEO, Aktiengesellschaft, Neuweilerpl. 7, BASEL

957

Compagnie vaudoise des forces motrices des lacs de Joux et de l'Orbe

Remboursement d'obligations

Les 686 obligations dont les numéros suivent sont sorties au tirage au sort du 18 mars 1929 pour être remboursées au pair, soit fr. 500 le 1er juillet 1929, sans frais, à la Banque Cantonale Vaudoise et dans ses agences, moyennant remise des titres munis de tous les coupons non échus. L'intérêt de ces titres cessera de courir à partir du 1er juillet 1929.

Table with 13 columns and multiple rows listing bond numbers for 'Emprunt 4% de 1902' and 'Emprunt 4 1/2% de 1904'.

Table with 13 columns and multiple rows listing bond numbers for 'Emprunt 4 1/2% de 1904' (continued).

Table with 13 columns and multiple rows listing bond numbers for 'Emprunt 4 1/2% de 1905'.

Table with 13 columns and multiple rows listing bond numbers for 'Emprunt 4 1/2% de 1909'.

Les obligations suivantes, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement: Tirage de 1926: Emprunt 4% de 1902: Nos 162, 454, 1664, 1669, Tirage de 1927: Emprunt 4 1/2% de 1909: No 11996, Tirage de 1928: Emprunt 4% de 1902: No 538, Emprunt 4 1/2% de 1904: Nos 1027, 1785, 2024, 3504, Emprunt 4 1/2% de 1905: Nos 7609, 8824, 8829, Emprunt 4 1/2% de 1909: No 10966. Lausanne, le 18 mars 1929, Le directeur: G. Nicole.

Thurgauische Kantonalbank

Staatsgarantie

Wir kündigen hierdurch alle bis 30. Juni 1929 kündbaren

5 1/4% Obligationen unserer Bank

zur Rückzahlung auf die vertragliche Frist von sechs Monaten. Nach Umfluss der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf.

Den Inhabern kündbarer Titel offerieren wir bis auf weiteres die sofortige

Konversion à 4 3/4% 0

auf 4 1/2 Jahre fest und nachher auf sechs Monate kündbar mit Semester-Coupons versehen. Bei der Erneuerung wird der Zins bis zum Fälligkeitstage zum Satz der alten Obligation vergütet. Gegen

Barzahlung

sind wir, solange Bedarf, Abgeber von 4 1/4% Obligationen zu vorstehenden Bedingungen.

Weinfelden, den 25. März 1929. Die Direktion. 1091

Gribi & Cie. A.-G., Baugeschäft, Burgdorf

Einladung zur 11. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Samstag, den 13. April 1929, nachmittags 14 Uhr im Restaurant zum Bahnhof (Dällenbach), in Burgdorf

TRAKTANDEN:

- 1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1928 und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane. 2. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates. 3. Wahl der Kontrollstelle pro 1929. 4. Unvorhergesehenes.

Die Jahresrechnung pro 1928 und der Revisorenbericht liegen, gemäss Art. 641 O. R., 8 Tage vor der Generalversammlung im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Stellvertretung an der Generalversammlung nach § 11 der Statuten.

Der Verwaltungsrat.

N. V. KLAPPER-CULTUUR-MAATSCHAPPY „TOJA LAWA“

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

am 22. April 1929, nachmittags 3 Uhr, in den Geschäftsräumen der Gesellschaft, Rokin 11-15, Amsterdam.

Die Aktionäre sind berechtigt zur Anwesenheit bei der Versammlung, wenn sie ihre Aktien spätestens am 17. April 1929 entweder in Amsterdam im Kontor der Gesellschaft, oder in Solothurn bei der Solothurner Handelsbank A. G., hinterlegen; die dafür auszustellende Empfangsbescheinigung gilt als Eintrittsbeweis zu der Versammlung.

Die Tagesordnung liegt von heute ab im Kontor der Gesellschaft zur Einsicht auf. (OF 7400 Z) 1123 i

Amsterdam, den 2. April 1929.

Der Vorstand.

Schweizerische Gesellschaft für elektrische Industrie, Basel

Dividenden-Zahlung

Die Auszahlung der Dividende von 8% für das Geschäftsjahr 1928 erfolgt, unter Abzug der eidgen. Couponssteuer, vom 28. März 1929 ab gegen Einreichung des Coupons Nr. 6 ab den

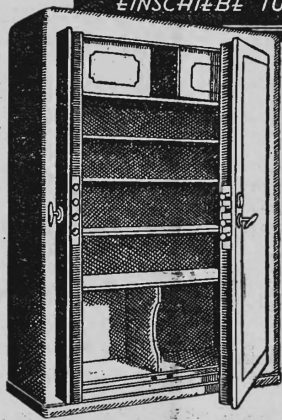
- einheitlichen Aktien à nom. Fr. 500 mit Fr. 38.80 netto, Aktien Serie A & B à nom. Fr. 400 mit Fr. 31.04 netto, Aktien Serie B à nom. Fr. 40 mit Fr. 3.10 netto, Aktien Serie C à nom. Fr. 100 mit Fr. 7.76 netto, Aktien Serie C à nom. Fr. 10 mit Fr. 0.77 netto,

bei folgenden Bankstellen: Basler Handelsbank in Basel, Genf und Zürich; Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich; Comptoir d'Escompte de Genève in Genf, Lausanne und Neuenburg; Herren Darier & Cie. in Genf; Herren Armand von Ernst & Cie. in Bern; Herren Wegelin & Co. in St. Gallen. Der Gesamtdividendenbetrag für den einzelnen Einreicher wird auf fünf Centimes abgerundet. (2935 Q) *1130

Roba
Eilgüterbootverkehr
 Rotterdam Amsterdamschweiz Rotterdam Amsterdamschweiz
 Antwerpen Antwerpen
 Planmäßige, rascheste Güter-Eilbeförderung
 rheinwärts mit modernsten Motorbooten
 Ersetzt die teure Bahnverfrachtung
Roba
 Schifffahrts-Agentur A. G., Basel-Dreispitz
 Eig. Lagerhäuser in Basel 2000 Waggons lauzend

Zukaufen gesucht
 für Bank auf dem Lande, grössern
Kassenschrank
 mit einigen Schrankfächern (Sales). *1148
 Schriftl. Offerten mit Mass- und Preisangabe
 unter Chiffre R 3045 Lz an die Publicitas Luzern.


A.&R. Wiedemar
 BERN GEGRÜNDET 1862
 GOLDENE MEDAILLE S.L.A.B. 1914
**KASSENSCHRÄNKE MIT
 EINSCHIEBE TÜREN**



Spezialschränke für Civilstandsämter
 unter Berücksichtigung der neu eingeführten
 Familien-Karten 8454

**COLOMBA
 CARBON
 PAPER**
 ist das zuverlässigste
 schweizerische Kohle-
 papier, würdig, dem Aus-
 landserzeugnisse vorgezogen
 zu werden.
 Die Marke COLOMBA
 bürgt für erstklassige
 Qualität.
 Hergestellt von der
 Briefmaschinen-Fabrik
 WAGNER & CIE. A. G.
 Zürich
 Lieferung durch Wieder-
 verkäufer.

**STAHL
 MÖBEL**
 MARKE STADA



GESAMTER
SCHOLL
 POSTSTRASSE 3 · ZÜRICH

**Eisenwaren
 und Haushaltungsartikelmgeschäft**
 an guter Lage
 in verkehrsreicher Vorortgemeinde bei Basel
ist zu verkaufen
 Offerten unter Chiffre Mc 2948 Q an Publi-
 citas, Basel. .1143

Offres d'exploitation de Brevets d'invention
IMER & DE WURSTEMBERGER ci-
 devant
E. IMER-SCHNEIDER INGENIEUR
 - CONSEIL GENEVE

Les propriétaires des brevets suisses sui-
 vants désirent entrer en relation avec des fa-
 bricants suisses, en vue de la fabrication des
 articles brevetés, et seraient disposés à céder
 des licences d'exploitation ou à vendre leurs
 brevets.

- N° 98381 Mario Tamini, pour: «Dispositif de serrage de presse-étoupes.»
- N° 98987 Robert F. Hall, pour: «Machine zur Herstellung von Glaserzeugnissen mit mehreren um die vertikale Maschinenachse rotierenden Einheiten.» N° 98988, pour: «Glasblasmaschine mit um die vertikale Maschinenachse kreisenden Formen.» N° 99723, pour: «Machine zur Herstellung von Glaserzeugnissen mit einer Mehrzahl von um die vertikale Maschinenachse rotierenden Sammelformen.» N° 100127, pour: «Machine zur Herstellung von Glaserzeugnissen mit mehreren um die vertikale Maschinenachse rotierenden Einheiten.»
- N° 102357 Harry Slade; et E. Green & Son Ltd., pour: «Joint pour tuyaux.»
- N° 106055 Arturo Fortini, pour: «Dispositif de freinage des quatre roues d'un véhicule automobile, assurant automatiquement le freinage des roues avant tout de suite après le freinage des roues arrière.»
- N° 110915 Compagnie de Bouchages Hermétiques Simplex, pour: «Dispositif de bouchage de récipients.»
- N° 115153 Cesko-moravská Kolben, akciová společnost, pour: «Aufhängevorrichtung f. Flugzeug-Abwehrscheinwerfer.»
- N° 115836 Ugo Pavesi, pour: «Véhicule automobile à au moins deux paires de roues pour la marche sur terrains accidentés.»
- N° 118935 N. V. „Werf Gusto“ voorheen Firma A. F. Smulders, pour: «Appareil pour faire le vide dans un récipient contenant des denrées périssables ou autres produits à conserver et pour fermer hermétiquement ce récipient.» N° 118936, pour: «Dispositif pour faire le vide dans des boîtes à conserves et pour fermer celles-ci.»
- N° 119447 Henry Ch. Dunker, pour: «Verfahren zur Herstellung von Gummischuhen und Canvasschuhen mit Gummisohlen.»

Prière d'adresser les offres ou propositions à MM. Imer & de Wurstemberger, ci-devant E. Imer-Schneider, Ingénieur-Conseil, 59, rue du Stand, à Genève, qui les transmettront à qui de droit. 30067 X · *1139

Wer zu rechnen versteht...

sucht vor allen Dingen Zeitverluste zu vermeiden.
 Ob Ihre Dactylographin die Korrespondenz in 4 oder in 6 Stunden erledigt, bleibt sich nicht gleich. Geben Sie ihr die Underwood, und die Briefe werden rascher geschrieben sein. Seit 23 Jahren sind sämtliche Weltrekorde im Schnellschreiben auf Underwood aufgestellt worden.
 Für unverbindliche Vorführung sofort schreiben an



UNDERWOOD

Caesar Muggli

Generalvertretung für die Schweiz:
 Lintheschergasse 15, Zürich
 Telephone Uto 10.62

Vertreter:

Aarau: Jean Egger, Bahnhofstrasse 61.	Lugano: Tecnografica S. A., Via Luvisi Perseghini 3.
Basel: H. Huber, Kohlenberg 11.	Luzern: Erwin Lötcher, Hirschengraben 11.
Bern: E. Wanner, Waisenhausplatz 25.	Nenchâtel: Robert Legler, Hôtel des Postes.
La Chaux-de-Fonds: Henri Spactig, Rue Jaquet-Droz 45.	St. Gallen: Markwalder & Cie., Teufenerstr. 11.
Genf: Agence des machines à écrire Underwood S. A., Rue du Stand 53.	Schaffhausen: R. Kunze & Co., Fronwagplatz 27.
	Zug: Jos. Waller, Postplatz.

GEGEN: **KÄLTE
 WÄRME
 SCHALL**

KORK PLATTEN
 SCHALEN
 SCHROT (6178 Z) 87

KORKSTEINWERKE A.-G. KÄPFNACH-HORGEN